

Schließung des Kreiskrankenhauses oder wenn der politische Wille alleine nicht reicht

Lesen Sie mehr auf Seite 8

**THEATERKARTEN BEI DER
STADTBLATT VELOSUNG
ZU GEWINNEN
SEITE 15**



**Technologie Campus
startet mit großem
Zulauf ins neue Jahr**

Lesen Sie mehr auf Seite 11



**Neujahrstreffen der
Hilfsdienste im
Parsberger Rathaus**

Lesen Sie mehr auf Seite 12



unsere EASYFIT

AKTIONEN

2 GUTE VORSÄTZE

JANUAR, FEBRUAR,
MÄRZ ANGEBOT:

NUR 2,98€
(wöchentlich / Basic Fit)
ODER 6,49€
(wöchentlich / Premium Fit)

Basic Qualitätsfitness, Cardio, WLAN, Getränke
Premiumfit: zus. inkl. Cardiokino,
Rücken-, Gelenkzentrum, REHA, Premium Zirkel uvm.
im monatlich kündbarem easyFIT Flexi Abo!
Gültig die ersten 3 Monate

5
SCHNUPPER
WOCHEN NUR
44€ EIGENANTEIL



Rücken- & Gelenkkonzept

ASTRID, 77 JAHRE,
SCHWINGT ABENDS GERN DAS TANZBEIN.

HÜFTSCHWUNG STATT HÜFT-OP.

☎ 09492-6282

Singerstr. 16 · 92331 Parsberg · www.easyfit-parsberg.de

FITNESS
easyfit
Fitness. Xundheit leicht

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Großbaumaßnahmen prägen nach wie vor unser Stadtbild und sind täglich Thema.

Die Baumaßnahmen auf der Burg neigen sich dem Ende zu. So ist die Fertigstellung der Dach- und Fassadensanierung in den letzten Zügen. Auch die Erneuerung der Bahnüberführung in der Hohenfelser Straße soll im Juni 2020 abgeschlossen sein. Dann löst sich auch die Verkehrs-umleitung durch die Stadtmitte wieder auf.

Interessant und rasant ist die Entwicklung unseres Technologiecampus. Die Einrichtung hat im vollen Umfang Fahrt aufgenommen und Professoren, Studenten und kooperierende Firmen geben sich die Klinke in die Hand. Der Technologiecampus hat jetzt schon eine große Ausstrahlung für unsere Region.

Ich möchte nun noch allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die ihre Freizeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen, herzlich danken und gleichzeitig alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, am 15. März zur Wahl zu gehen.



Ihr
Josef Bauer
1. Bürgermeister

UNSERE THEMEN

Von der Politik	ab Seite 4
Kontakdaten Rathaus	Seite 7
Aktuelles	ab Seite 8
Bekanntmachungen	Seite 21
Ausbildung / Arbeitsmarkt	ab Seite 22
Standesamtliche Nachrichten	Seite 30
Wir gratulieren	Seite 30
Fundachen	Seite 30
Polizeiberichte	Seite 31
Termine / Veranstaltungen	Seite 32



PARSBERGER STADTBLATT

Impressum

Herausgeber

Stadt Parsberg
1. Bürgermeister Josef Bauer (V. i. S. d. P.)

Redaktion

Stadt Parsberg
Andreas Pöller
Alte Seer Str. 2
92331 Parsberg
Tel.: 09492 / 9418-35
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de

Gestaltung / Anzeigen

Werbeagentur HIERL DESIGN
Andreas Hierl
Tel.: 09492 / 9067267
E-Mail: anzeigen@parsberger-stadtblatt.de
Mediadaten unter: www.parsberger-stadtblatt.de

Auflage / Erscheinung

3.900 Stück / zweimonatlich
Es wird an die Haushalte im Stadt- und Gemeindegebiet von Parsberg verteilt. Es steht auch an Auslagestellen, online zum Blättern und Download zur Verfügung.

Urheberrecht

Alle im Parsberger Stadtblatt erschienenen Beiträge, Texte, Fotos, Illustrationen, Zeichnungen, Anzeigen und sonstige Inhalte der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN und Drittanbietern sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsrechten. Alle Reproduktionen, gleich welcher Art, sind nur mit Genehmigung deren zulässig.

Haftungsausschluss

Für den Fall, dass im Parsberger Stadtblatt unzutreffende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung der Stadt Parsberg, der Werbeagentur HIERL DESIGN oder deren Mitarbeiter nicht in Betracht.

Datenschutz

Ihre übermittelten Kontaktdaten dienen nur zur Korrespondenz untereinander und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Manuskript- und Fotoeinsendungen

Manuskripte, Berichte und Fotos werden von der Redaktion gerne angenommen. Sie müssen frei sein von Rechten Dritter. Mit der Einsendung gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck im Parsberger Stadtblatt und Erscheinen auf der Internetseite der Stadt Parsberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Honorare werden nicht bezahlt.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

HIERL DESIGN

PARSBERG

WEBDESIGN
DRUCKSACHEN
WERBEMITTEL

VON DER POLITIK**STADTRAT** Sitzung am 22.01.2020

Barrierefreier Ausbau Bahnhof Parsberg

Vorstellung der Studie

Wie bereits in der Sitzung des Stadtrates am 13.06.2019 berichtet, ist der barrierefreie Zugang zu den Bahngleisen über alle Fraktionen im Stadtrat hinweg ein lang gehegter Wunsch. Verschiedene Abgeordnete und Mandatsträger haben sich hierfür bereits eingesetzt.

Auf schriftlichen Antrag auf Aufnahmen in ein Förderprogramm des Bundes und des Freistaates Bayern wurde u. a. folgendes mitgeteilt:

„Grundsätzlich ist anzumerken, dass nach Art. 87e GG der Bund für die Finanzierung des Ausbaus und des Erhalts einer DB-Station zuständig ist. Bei dem barrierefreien Ausbau der über 1.000 Bahnhöfe und Haltepunkte der DB besteht in Bayern allerdings noch ein großer Handlungsbedarf, denn mehr als die Hälfte davon ist bislang nicht oder nur teilweise barrierefrei ausgebaut.

Im Jahr 2020 soll ein neues Förderprogramm aufgelegt werden.

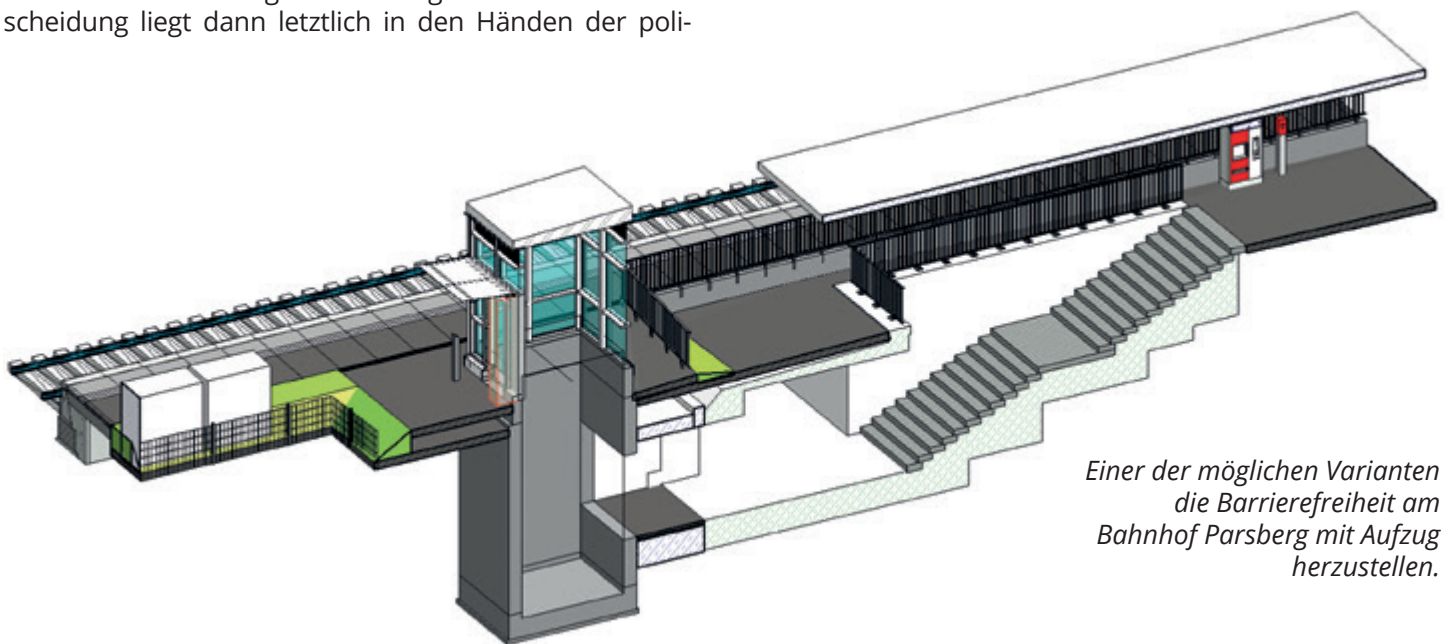
Der Bahnhof Parsberg steht im engeren Fokus. Die Entscheidung liegt dann letztlich in den Händen der poli-

tischen Verantwortlichen von Bund und Freistaat. Ein Vorteil wird gesehen, wenn die Kommunen auch das Bahnhofsumfeld gesamthaft modernisieren wollen und wenn bereits Planungen für den barrierefreien Ausbau angestoßen sind. Die Wahrscheinlichkeit einer schnelleren Umsetzung vergrößert sich dabei um ein Vielfaches gegenüber Stationen, die noch keine Planung vorweisen.“ Die Machbarkeitsstudie wurde an das Büro Kehrer aus Regensburg erstellt.

Es gibt zwei Alternativen. Bei beiden Alternativen ist auf der Bahnhofseite der Bahnsteig anzuheben und ein Aufzug zu errichten. Auf Gleis zwei gibt es entweder einen Aufzug (hierbei würde die Treppe in Richtung Nürnberg entfallen) oder eine lange Rampe in Richtung Regensburg.

Beschluss:

Der Stadtrat von Parsberg spricht sich für einen barrierefreien Umbau des Bahnhofes Parsberg aus. Die notwendigen Anträge an das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr sind zu stellen. Alle politischen Mandatsträger sind um Unterstützung zu bitten.



Einer der möglichen Varianten die Barrierefreiheit am Bahnhof Parsberg mit Aufzug herzustellen.

Anträge der Feuerwehren auf Anschaffung von Fahrzeugen

- a) FF Willenhofen für ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)
- b) FF Rudenshofen für ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)
- c) FF Hörmannsdorf für ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser und Atemschutz (TSF-W)

Der Bürgermeister stellt fest, dass alle Feuerwehren im Gemeindegebiet Parsberg hervorragende ehrenamtliche Arbeit leisten. Ohne Freiwillige wäre unsere Sicherheit nicht zu gewährleisten. Die Ausstattung der Wehren war

und ist nie Gradmesser für die Anerkennung der Leistung. Die Sicherheit der im Einsatz befindlichen Kräfte hat oberste Priorität. Mein Dank gilt schon mal vorab allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmännern für Ihren Einsatz. Über die Feuerwehrjugend freue ich mich ganz im Besonderen. So ist auch in Zukunft für unser aller Sicherheit gesorgt.

Die Feuerwehren Willenhofen, Rudenshofen und Hörmannsdorf haben jeweils Anträge zur Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges gestellt. Nach dem Feuerwehrbedarfsplan 2017 – 2021 sind für die FF Hörmannsdorf und Willenhofen jeweils ein Tragkraftspritzen-

fahrzeug Wasser und für die FF Rudenshofen ein Tragkraftspritzenanhänger vorgesehen. Es wird auf die gesellschaftliche Belastung der Feuerwehren hingewiesen. Außerdem wird dargelegt, dass aufgrund der Abspernung auf Straßen gesondert Wert zu legen ist.

Zu den Anträgen im Einzelnen:

a) FF Willenhofen für ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)

Wie bereits erwähnt, wäre für Willenhofen ein TSF mit Wasser und Atemschutz vorgesehen. In Abstimmung mit den Verantwortlichen Kommandantender FF Willenhofen, dem Kreisbrandmeister und dem Kreisbrandrat hat die FF Willenhofen einen Antrag auf Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges als Ersatz für einen Tragkraftspritzenanhänger gestellt. Die Antragsbegründung liegt vor. Die Kosten für ein Fahrzeug dieser Kategorie belaufen sich auf ca. 80.000 €. An Förderung sind 23.000 € zu erwarten. Es ist möglich eine Vorbereitung für den Atemschutz mit anzuschaffen.

Beschluss:

Dem Antrag der FF Willenhofen auf Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges als Ersatz eines Tragkraftspritzenanhängers wird nachgekommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte einzuleiten.

b) FF Rudenshofen für ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)

Obwohl im Feuerwehrbedarfsplan ein Tragkraftspritzenanhänger als ausreichend definiert wurde, teilt die FF Rudenshofen in ihrem Antrag mit, dass der inzwischen 50 Jahre alte Tragkraftspritzenanhänger auszutauschen wäre. Bei der Alarmierung von Einsätzen wird es heutzutage immer schwieriger, einen Traktor als Zugfahrzeug für den TSA zur Verfügung zu stellen. Im Übrigen wird auf den Antrag verwiesen, in dem insbesondere in Punkto Sicherheit der Feuerwehrkameraden auf der stark befahrenen Staatsstraße 2234 und den Gewerbegebiet verwiesen wird.

Beschluss:

Dem Antrag der FF Rudenshofen auf Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges als Ersatz eines Tragkraftspritzenanhängers wird nachgekommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte einzuleiten.

c) FF Hörmannsdorf für ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser und Atemschutz (TSF-W)

Die FF Hörmannsdorf ist derzeit mit einem Tragkraftspritzenanhänger ausgestattet. Aufgrund der Mannschaftsstärke und der Bereitschaft der FF aus Hörmannsdorf kann davon ausgegangen werden, dass ausreichend Feuerwehrleute zur Verfügung stehen. Die Kosten für ein TSF-W belaufen sich auf rund 200.000 €. Die Förderung ist mit 37.000 € zu erwarten. Bezüglich der personellen Ausstattung werden Bedenken geäußert, dass diese langfristig nicht möglich sei. Der Vorsitzende erläutert, dass derzeit bereits 12 Aktive die Ausbildung Atemschutz absolviert haben bzw. aktuell absolvieren.

Beschluss:

Der Anschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges mit Wasser und Atemschutz für die FF Hörmannsdorf wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte einzuleiten.

Freiwillige Leistungen

Antrag des TV Parsberg zur Förderung des Sportheimbaus

Der TV 1899 Parsberg hat mit Schreiben vom 12.01.2020 beantragt, aufgrund des Alters des Sportheimes (Baujahr 1974) und der mittlerweile in die Jahre gekommenen Anlagen, eine Grundsanierung im Bereich der Umkleiden, Duschen und dem angrenzenden Lagerbereich für die Sportmaterialien im Untergeschoß des Sportheimes Parsberg finanziell zu unterstützen. Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen rund 62.300 €.

Die Finanzierung ist wie folgt vorgesehen:

- Vereinsleistung TVP (incl. Eigenleistung 50%) mit 31.150 €,
- einem Zuschuss der Stadt Parsberg von 20% mit 12.460,00 €,
- einem Zuschuss des Landkreises Neumarkt mit 10 % von 6.230 € und
- einem Zuschuss des BSLV mit 20 % von 12.460 €.

Für Antragstellung beim BSLV ist es aktuell erforderlich, die Nutzungsüberlassung des Sportheimes, das sich im Besitz der Stadt Parsberg befindet, auf mindestens 25 Jahre ab Fertigstellung der Maßnahme unkündbar, uneingeschränkt und unabdingbar zu überlassen.

Weiter ist beantragt, die Übergangsfinanzierung für den Anteil des BSLV und des Landkreises bis zur Ausschüttung der Zuschüsse zu übernehmen. Zusätzlich soll ein zinsloses Darlehen für die Finanzierung des Vereinsanteils mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einer jährlichen Rückzahlung von 10 % des Darlehensbetrages erfolgen. Einhergehend mit dem Umbau der Umkleiden und Duschen soll eine Verlegung des Eingangsbereichs erfolgen. Nachdem dies für mehrere Vereine sinnvoll ist, wird vorgeschlagen, die Kosten in Höhe von ca. 12.000 € vollständig von Seiten der Stadt zu tragen. Die Förderung des Sports und die Erhaltung bzw. Modernisierung von Sportanlagen ist eine Voraussetzung für eine aktive Bürgerschaft.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Verantwortlichen, die sich mit viel Engagement für die Maßnahme eingesetzt haben. Stellvertretend für alle Helfer dankt er hier Herrn Peter Fritz, Herrn Mathias Karasch und Herrn Michael Pelger danken.

Beschluss:

1. Dem TV 1899 Parsberg wird zu den Gesamtkosten für die Maßnahme Grundsanierung im Bereich der Umkleiden, Duschen und angrenzenden Lagerbereichen des Sportheimes ein Zuschuss von 20 % (max. 12.460 €) gewährt.

Weiter auf der nächsten Seite

Fortsetzung Stadtrat Sitzung am 22.01.2020

2. Dem TV 1899 Parsberg wird die Nutzungsüberlassung für 25 Jahre ab Fertigstellung der Maßnahme unkündbar, uneingeschränkt und unabdingbar gestattet.
3. Die Übergangsfinanzierung für den Zuschussanteil des BSLV und des Landkreises wird bis zur Ausschüttung der Zuschüsse gewährt. Auf eine Verzinsung wird verzichtet.
4. Dem TV 1899 Parsberg wird ein zinsloses Darlehen für die Finanzierung des Vereinsanteils mit einer Laufzeit von 10 Jahren und einer jährlichen Rückzahlung von jeweils 10 % des Darlehensbetrages gewährt.

Antrag der FW-PWG

Anpassung der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes

Der Antrag lautet wie folgt:

„Die Stadtratsfraktion der FREIEN WÄHLER – Parsberger Wählergemeinschaft beantragt, in den Monaten März und Oktober die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Parsberg auf Montag auszuweiten und diese im Stadtblatt zu veröffentlichen.“

Begründung:

Vor einigen Jahren wurden die Öffnungszeiten des Wertstoffhofes angepasst, jedoch seither nicht mehr überprüft ob sich die Bedürfnisse der Nutzer verändert haben und eine erneute Anpassung von Nöten sei. Da der Wertstoffhof bereits im Gartenmonat Oktober am Montag geschlossen hatte, war es für sehr viele Bürgerinnen und Bürger, gerade die berufstätigen, nicht mehr möglich, ihre am Wochenende angefallenen Gartenabfälle am Wertstoffhof zu entsorgen. Dies wurde Mitgliedern unserer Fraktion von Bürgerinnen und Bürgern mehrfach geäußert.

Auch im Monat März konnten in den letzten Jahren viele Arbeiten im Garten erledigt werden, jedoch bestand auch hier keine Möglichkeit, Gartenabfälle am Montag abzuliefern.

Aus diesen Gründen sollte der Stadtrat beschließen, dass der Wertstoffhof in den Monaten Oktober und März auch am Montag geöffnet wird und dass die neuen Öffnungszeiten zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Parsberger Stadtblatt veröffentlicht werden.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Mit den Beschäftigten des Wertstoffhofes wurde bereits im November 2019 über eine Änderung der Öffnungszeiten beraten. Auf die entsprechenden Zusagen in den Bürgerversammlungen wird verwiesen. Die geänderten Öffnungszeiten konnten nicht mehr in den Abfallkalender 2020 aufgenommen werden, da dieser zum Ende 2019 bereits fertiggestellt war.

Bislang wurden die Öffnungszeiten an Sommer- und Winterzeit gekoppelt. Während der Sommerzeit ist der Wertstoffhof von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr geöffnet. Eine Behandlung im Stadtrat wurde im Hinblick auf die Geschäftsordnung der Stadt für nicht erforderlich erachtet.

Es wird weiter angeregt, im Sommer weitere Öffnungszeiten anzubieten.

Der Bürgermeister stellt fest, dass es nicht sein dürfte, dass die Stadt das Defizit aus Steuermitteln trägt, obwohl der Wertstoffhof eine Einrichtung des Landkreises ist.

Beschluss:

Dem Antrag wird stattgegeben.

Bauleitplanung

Feststellungsbeschluss zur Änderung des Flächen-Nutzungsplanes für das Gewerbe- und Mischgebiet „Hörmannsdorf“

Am 16.05.2019 wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gewerbe- und Mischgebiet „Hörmannsdorf“ beschlossen.

Am 22.05.2019 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht und die frühzeitige Behördenbeteiligung sowie die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 08.11.2019 - 12.12.2019.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange sowie die Eingaben aus der Öffentlichkeit wurden vom Planer geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet. Die Abwägungsvorschläge wurden vom Planer im Ausschuss detailliert vorgetragen und erläutert.

a) Abwägungsbeschluss:

Die Aussagen, Einwendungen, Forderungen sowie Stellungnahmen werden zur Kenntnis genommen und ggf. in der Planung ergänzt bzw. angepasst. Die Änderung des Flächennutzungsplans für das Gewerbe- und Mischgebiet „Hörmannsdorf“ wird fortgeführt. Die Abwägungsvorschläge des Architekturbüros Iberl, Parsberg werden gänzlich angenommen und dem Beschlussvorschlag des Ausschusses gefolgt.

b) Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan:

Auf der Grundlage der Abwägung soll das Architekturbüro Iberl, Parsberg die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung der Planung ergeben.

Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes im Bereich des Gewerbe- und Mischgebiet „Hörmannsdorf“ in der Fassung vom 14.01.2020 wird festgestellt. Die Verwaltung wird beauftragt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

Die aktuelle Ausgabe oder das Archiv des Parsberger Stadtblattes finden Sie online unter:

www.parsberger-stadtblatt.de

NOTRUF TELEFON



Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Ärztlicher Notdienst	116117
Zahnärztlicher Notdienst	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

Jugendpflege Parsberg

Ansprechpartnerin:

Corinna Hiller u. Leonie Kratzer

Telefon: 0151 / 57511296

E-Mail: jugendpflege.parsberg@gmx.de

Jugendtreff im Sportheim

Öffnungszeiten und Infos unter:

www.facebook.com/jugendtreffparsberg/



JUGENDPFLEGE
PARSBERG

Sozialpsychiatrischer Dienst / Außensprechstunde Parsberg

Beratungsstelle für psychische Gesundheit,
Diakonisches Werk Neumarkt e.V.

Ansprechpartnerin: Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung und Information:

Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 / 46 400

www.dw-neumarkt.de

Beratung im Rathaus Parsberg

jeden Freitagvormittag und nach Vereinbarung.



Caritas / Fachambulanz für Suchtprobleme Parsberg

Beratung und Behandlung für Betroffene,
Angehörige und das weitere Umfeld

Ansprechpartnerin: Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Adresse und Telefon:

Alte Seer Straße 2a, 92331 Parsberg
(Rathaus, Haupteingang, 1. OG rechts)

Tel. und Fax: 09492 / 7390

E-Mail: beratung@suchtambulanz-parsberg.de

Sprechzeiten:

Di. 15.00 - 19.00 Uhr, Mi. 09.00 - 12.00 Uhr, Do. 13.00 - 17.00 Uhr



Ökumenischer Leb-mit-Treff Parsberg

Telefon: Sr. Pietro Prechtel 09492 / 9543610; Jutta Spengler / 5299

Öffnungszeiten der Tafel: Jeden Mittwoch von 14:00 bis 14:30 Uhr
und Samstag von 14:00 bis 15:00 Uhr.

Sachspenden können nur Mittwoch und Samstag zwischen 11:00
und 12:00 Uhr im Sportheim Parsberg abgegeben werden.

TELEFON- UND E-MAIL-VERZEICHNIS DER STADTVERWALTUNG PARSBERG

Anschrift: Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg
 Telefon zentral: 09492 / 9418-0
 Fax zentral: 09492 / 9418-30
 Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

AMTSLEITUNG

1. Bürgermeister:
 Hr. Bauer 9418-27 buergermeister@parsberg.de
 Vorzimmer:
 Fr. Braun 9418-26 vorzimmer@parsberg.de
 Geschäftsleitung:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de

HAUPTAMT, PERSONAL

Hauptamt:
 Hr. Schmidmeier 9418-16 schmidmeier@parsberg.de
 Personal:
 Fr. Fuchsruber 9418-25 fuchsruber@parsberg.de
 EDV, Beschaffung:
 Hr. Stagat 9418-23 stagat@parsberg.de
 Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle:
 Hr. Pöller 9418-35 veranstaltungen@parsberg.de

BÜRGERBÜRO / STANDESAMT

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt:
 Fr. Nutz 9418-11 nutz@parsberg.de
 Fr. Mirbeth 9418-13 mirbeth@parsberg.de
 Standesamt:
 Hr. Schmid 9418-15 standesamt@parsberg.de

BAUAMT

Hr. Erdinger 9418-22 erdinger@parsberg.de

FINANZVERWALTUNG

Kämmerei:
 Fr. Weigert 9418-33 weigert@parsberg.de
 Fr. Mödl 9418-17 moedl@parsberg.de
 Fr. Walter 9418-17 walter@parsberg.de

Steuern und Abgaben:

Hr. Schaller 9418-18 schaller@parsberg.de

Kasse:

Hr. Fischer 9418-21 fischer@parsberg.de

Buchhaltung:

Fr. Bayerl 9418-19 bayerl@parsberg.de
 Fr. Kalweit 9418-20 kalweit@parsberg.de
 Fr. Meyer 9418-20 meyer@parsberg.de

TECHNISCHES BAUAMT

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:

Hr. Behringer 9418-40 behringer@parsberg.de
 Hr. Burger 9418-41 burger@parsberg.de
 Hr. Schels 9418-53 schels@parsberg.de

STADTBÜCHEREI

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 buecherei@parsberg.de

BAUHOF

Hr. Harfolk 9418-34 bauhof@parsberg.de

KLÄRANLAGE

Hr. Perras,
 Hr. Schrems 1223 klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de

STÄDTISCHER KINDERGARTEN

Fr. Nickert 6419 info@kindergarten-parsberg.de

GRUNDSCHULE

Fr. Rausch 5739 sekretariat@grundschule-parsberg.de

MITTELSCHULE

Hr. Ferstl 90104-0 sekretariat@mittelschule-parsberg.de

BURG / MUSEUM

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 burgmuseum-parsberg@t-online.de

FREIBAD

Hr. Fruth 5338

TOURISTIKVERBAND

Fr. Werth 9418-12 tourismus@parsberg.de

JUGENDPFLEGE

Fr. Hiller, Fr. Kratzer 0151/57511296 jugendpflege.parsberg@gmx.de

AKTUELLES

Hier erfahren Sie alles was es Neues und Interessantes in, um und von Parsberg gibt

Schließung des Kreiskrankenhauses oder wenn der politische Wille alleine nicht reicht

Die Schließung unseres Krankenhauses trifft mich, wie viele Parsberger auch, sehr persönlich. Ich bin dort geboren und ganz in der Nähe aufgewachsen und verbinde zahlreiche Erinnerungen mit dem Haus. Der Verlust der Einrichtung ist auch für mich ein Schock.

Warum wird das Kreiskrankenhaus Parsberg überhaupt geschlossen?

Warum wurden die Zusagen, den Betrieb bis 31.12.2021 aufrechtzuerhalten, nicht umgesetzt?

Wie verlässlich sind die Zusagen für ein Ärztehaus, eine psychosomatische Abteilung und für Pflegeeinrichtungen?

Was geschieht mit dem Personal des Krankenhauses?

All diese Fragen beschäftigen viele von uns und werden regelmäßig den politischen Verantwortungsträgern, allen voran dem Bürgermeister der Stadt Parsberg, Josef Bauer gestellt.

Die Schließung kleiner Krankenhäuser, hier spricht man bereits von Häusern mit weniger als 100 Betten, wird schon seit vielen Jahren heftig diskutiert. Das Kreiskrankenhaus Parsberg mit derzeit 30 Betten gehört damit sicher zu den kleinsten Einrichtungen in ganz Bayern. Die Vorhaltekosten für Technik und Personal bei gleichzeitig geringer Patientenzahl hat in den letzten drei Jahren zu Defiziten zwischen 1,0 bis 1,7 Mio. € geführt. Die durch die Bundesgesundheitspolitik getroffenen Regelungen zur Krankenhausfinanzierung (im Jahr 2003 wurden die Fallpauschalen eingeführt) lassen auch in Zukunft keine Änderungen erwarten.

Träger des Krankenhauses Parsberg ist das selbständige Kommunalunternehmen „Kliniken des Landkreises Neumarkt i. d. OPf.“. Der Träger des Krankenhauses, der Landkreis Neumarkt i. d. OPf., hat auch die Defizite zu tragen. Der Verwaltungsrat, der aus wenigen Mitgliedern des Kreistages besteht, entscheidet selbständig. Weder die Stadt Parsberg, noch der Bürgermeister von Parsberg haben ein Stimmrecht in diesem Gremium.

Der politische Wille, das Kreiskrankenhaus Parsberg bis Ende 2021 zu betreiben war eindeutig und klar formuliert. Trotz der Bereitschaft, die entstehenden Defizite zu tragen, hat sich Ende 2019 eine neue Situation ergeben. Die Kündigungswelle von 7 Ärzten (ein Dienstplan war somit ab Februar 2020 nicht mehr möglich) sowie eine Reduzierung der Patienten auf zuletzt nur noch 4 forderte ein Handeln und machte damit die Schließung des Kreiskrankenhauses Parsberg unumgänglich, so lautet die begründende Antwort aus Neumarkt.

Vorwürfe, dass durch Umstrukturierungen, Verlagerungen oder falsches Handeln der Klinikleitung, den verantwortlichen Ärzten, des Verwaltungsrates und des Landrates



"Aus fürs Krankenhaus muss kein Unglück sein"

wurden von den Verantwortlichen aus Neumarkt deutlich zurückgewiesen. Die medizinische Verantwortung liegt eben ausschließlich bei den Chefarzten. Ich habe die Verantwortlichen in Neumarkt vollinhaltlich mit den in den Medien an die Klinikleitung gerichteten Vorwürfen konfrontiert. Die Themen wie Rettungsdienst, die mögliche Zusammenarbeit mit dem Bezirk, die Zusammenarbeit mit einem Lungenfacharzt oder eine bessere Belegung der Klinik in Neumarkt durch eine Schließung in Parsberg wurden allesamt mit medizinischer Begründung zurückgewiesen.

Wie geht es weiter?

Die bisher praktizierenden Ärzte und Praxen im Krankenhaus werden unverändert weitergeführt.

Dies sind aktuell: **Orthopädie Unfallchirurgie Parsberg mit Dr. Seelus und Dr. Hocke, internistische Gemeinschaftspraxis Dr. Röschl und Dr. Heck mit Dr. Munzinger, Psychiatrische Institutsambulanz Parsberg der medbo, Augenarztpraxis Dr. Aurig, Sanitätshaus Sippl, BRK Tagespflege. Gerüchte, das Krankenhaus wird abgebrochen, entbehren jeglicher Grundlage.**

Das „Haus der Gesundheit in Parsberg“ nimmt bereits konkrete Formen an. Die Vorplanungen des Städtebaulichen Konzepts unter Einbindung des alten Krankenhausgebäudes laufen bereits und werden voraussichtlich bis Ende März 2020 abgeschlossen sein.

Eingebunden werden nachfolgende drei Säulen:

- ambulante und fachärztliche Versorgung,
- stationäre, tagesklinische und ambulante psychosomatische/psychiatrische Versorgung durch den Bezirk,
- Tages- und Kurzzeitpflege.

Mit folgenden Praxen bzw. Partnern laufen intensive Verhandlungen:

Innere Medizin, Augenarzt, PIA, (psychosomatische psychiatrische Ambulanz), Orthopädie/Unfallchirurgie, Neurologie, Urologie, Kinderarzt, Gynäkologie, Radiologie, HNO Neurochirurgie, Viszeralchirurgie.

Die vom Bezirk Oberpfalz geplante stationäre Einrichtung für psychosomatische Medizin ist mit 25 stationären und 10 tagesklinischen Betten und einer PIA (psychosomatische psychiatrische Ambulanz) sowie einer ambulanten Versorgung geplant.

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde eine Weiterbeschäftigungsgarantie ausgesprochen. Mit dem Bezirk und den Kliniken des Landkreises Neumarkt i. d. OPf., werden für die Übernahme der am Krankenhaus Parsberg beschäftigten Personal bereits Gespräche geführt.

Wenn der politische Wille von der medizinischen Realität eingeholt bzw. überholt wird, kann eine Schließung des Kreiskrankenhauses Parsberg nicht mehr abgewendet werden. Der Bau des Hauses für Gesundheit und die Errichtung einer psychosomatischen Klinik werden die medizinische Versorgung in Parsberg und der Region stärken. Wenn trotz intensiver Bemühungen, politisch und persönlich höchstem Einsatz eine Schließung, wie bereits bei vielen anderen Krankenhäusern (z. B. Waldkirchen, Hemau, Plattling, Hersbruck uvm.) nicht mehr reichen, gilt es die Chance für einen Wandel der medizinischen Versorgung zu nutzen.

Der nachfolgende Zeitungsbericht zeigt ein Beispiel aus Waldkirchen.

In Waldkirchen entsteht stattdessen ein modernes ambulantes Gesundheitszentrum – ein Vorbild für Kommunen mit ähnlichen Problemen

Aus fürs Krankenhaus muss kein Unglück sein

Seit Jahrzehnten war absehbar, dass Freyung-Grafenau als kleinster und finanzschwächster Landkreis Bayerns nicht drei Krankenhäuser erhalten kann. Aber neben dem Kreiskranken-

haus in Freyung kämpften auch die Grafenauer und Waldkirchner erbittert um ihre Kliniken. Trotz hoher Defizite hatten es drei Landräte nicht gewagt, ein Haus zu schließen. Erst der seit 2014 amtierende Kreischef Sebastian Gruber (38) packte das heiße Eisen an.

Die Waldkirchner sahen sich überrumpelt und reagierten empört. „Der Start war unglücklich“, sagt ihr Bürgermeister Heinz Pollak (FW): „aber die Reform ist für uns gut ausgegangen.“ Nach erbittertem Widerstand wurde die akute stationäre Versorgung im Krankenhaus Waldkirchen zum 31. Dezember 2018 eingestellt. Für viele Lokalpatrioten in der Bayerwald-Stadt schien emotional der Weltuntergang nahe. Doch der blieb aus.

Ein ortsnahes Krankenhaus mit hohem medizinischen Standard und vielen Disziplinen wäre auch mir persönlich am liebsten. Aufgrund der voranschreitenden Spezialisierung in der Medizin, die ja dem Wohle der Patienten dient, sind kleine Krankenhäuser nicht mehr haltbar und werden von größeren Einheiten mit Spitzenmedizin abgelöst.

Ich bin mir aber sicher, dass wir es schaffen werden, den Gesundheitsstandort Parsberg im Sinne der Bedürfnisse Gesundheit und Pflege unserer Bürgerinnen und Bürger aufzuwerten.

Ein Krankenhaus in Parsberg mit Geburtsstation bis zur Begleitung in den letzten Stunden, so wie es vor 50 Jahren noch war, wäre sicher allen Verantwortlichen am liebsten. Eine Krankenhausfinanzierung ohne Rücksicht auf Defizite in Millionenhöhe, ausreichend medizinisches Personal und Fachärzte bleiben ein Wunschtraum.

Die Stadt Parsberg und allen voran ich als Bürgermeister werden sich mit aller Kraft für die Umsetzung des Hauses der Gesundheit, der Errichtung einer psychosomatischen Abteilung des Bezirks Oberpfalz und die Realisierung von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen am Standort Krankenhaus Parsberg einsetzen. Ich nehme den Landkreis, die Kliniken des Landkreises und den Bezirk Oberpfalz in die Pflicht.

Es bleibt zu hoffen, dass partei- und fraktionsübergreifend nicht gegeneinander sondern miteinander der Gesundheitsstandort Parsberg nachhaltig und zukunftsfähig entwickelt wird.

Das Krankenhausgebäude ist seither das Gesundheitszentrum Waldkirchen. Es hat zwei Bereiche: Zum einen befindet sich auf einem Drittel der Fläche das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ), das die Kliniken GmbH des Landkreises mit einer breiten Palette von Fachärzten im ambulanten Tagesbetrieb selbst betreibt. Pollak erläutert: „Dadurch haben wir viele Fachärzte in Waldkirchen, die wir sonst nicht hier hätten.“

Mietfläche für selbständige Praxen

Das MVZ ist zudem eng an die mit viel staatlicher Förderung modernisierte und gut ausgestattete Kliniken GmbH in Freyung und Grafenau angebunden. Die anderen zwei Drittel des Gesundheitszentrums stehen als Mietfläche für selbständige medizinische Einrichtungen und Facharztpraxen für ambulante Versorgung zur Verfügung.

Auch dieser Teil im Aufbau ist laut Bürgermeister und Bezirksrat Pollak „auf einem guten Weg.“ Ab Januar 2020 eröffnet der Bezirk Niederbayern hier eine ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie. Der Landkreis mietet sich selbst ein: das Gesundheitsamt zieht hierher um.

Fortsetzung " Aus fürs Krankenhaus muss kein Unglück sein"

Landrat Gruber ist mit der Entwicklung seiner Reform zufrieden: „Das MVZ hat einen Vorlauf- und Nachlaufeffekt. Wenn es sich bei der ambulanten Behandlung als notwendig herausstellt, kann innerhalb der Kliniken in kurzer Entfernung nahtlos stationär weiterbehandelt werden. Umgekehrt können Patienten aus Waldkirchen und Umgebung sich nach stationären Aufenthalten zuhause von den im MVZ vertretenen Ärzten der Kliniken GmbH ambulant nachversorgen lassen.“

Der ärztliche Direktor der Kliniken Am Goldenen Steig, Franz Schreiner, ergänzt: „Genau deshalb haben wir ja in der letzten Zeit beim Ausbau und der Umstrukturierung im Krankenhaus Freyung unsere Einrichtungen auf den neuesten Stand gebracht. Wir haben große Anstrengungen unternommen, um in Zusammenarbeit mit den Fachärzten im MVZ Waldkirchen auch weiterhin eine möglichst breite und optimale medizinische Versorgung der Landkreisbevölkerung aufrechterhalten zu können – ohne an Niveau zu verlieren.“

Doch eine Gruppe von Waldkirchenern kämpft unverdrossen um ihr Krankenhaus weiter und hat als Variante ein sogenanntes Intersektorales Gesundheitszentrum (IGZ) vorgeschlagen. Das Modell stammt aus einer Studie der Universität Bayreuth für die oberpfälzische Kommune Waldsassen im Landkreis Tirschenreuth: Es soll allgemeinärztliche sowie internistische Grundversorgung nach fachärztlichen Standards anbieten – aber auch eine Versorgung über Nacht gewährleisten.

Die Patienten haben das Modell akzeptiert

Landrat Gruber lehnt das ab: „Das wäre ein ‚Krankenhaus light‘ – also nichts Halbes und nichts Ganzes!“ Auch Chefarzt Schreiner hält dieses Modell nicht für Waldkirchen geeignet: „Erstens ist da noch nichts Konkretes enthalten: Welche Mindestzahl an niedergelassenen Ärzten wäre notwendig, um ein solches IGZ betreiben und auch nachts medizinisch versorgen zu können? Wie viele Pfleger und Schwestern müsste man dafür rund um die Uhr vorhalten und wer soll das bezahlen?“

Gegen dieses Modell spräche vor allem, dass in zehn Minuten Entfernung ein hoch leistungsfähiges Krankenhaus der Grundversorgung steht. Chefarzt Schreiner fügt hinzu: „Die Spezialisten hier haben wesentlich mehr Möglichkeiten, die Patienten – insbesondere in akuten Notsituationen – zu versorgen. Der hohe Kostenaufwand für ein IGZ ist bei so kurzem Weg in das nächste Krankenhaus nicht vertretbar.“

Die Patienten haben die Reform offenbar akzeptiert. „Schwarzmalen haben prophezeit, ein Patient aus Waldkirchen und Umgebung würde sich niemals in Freyung oder Grafenau behandeln lassen,“ sagt Landrat Gruber: „Es mag einzelne Beleidigte geben, aber von einem Patienteneinbruch in den Kliniken kann keine Rede sein. Und die ambulante Versorgung in Waldkirchen wird von den Patienten sehr gut angenommen.“

Text: Hannes Burger

Quelle: Bayerische Staatszeitung

In Waldkirchen entsteht stattdessen ein modernes ambulantes Gesundheitszentrum – ein Vorbild für Kommunen mit ähnlichen Problemen

Aus fürs Krankenhaus muss kein Unglück sein

Seit Jahrzehnten war absehbar, dass Freyung-Grafenau als kleinster und finanzschwächster Landkreis Bayerns nicht drei Krankenhäuser erhalten kann. Aber neben dem Kreis-Krankenhaus in Freyung kämpften auch die Grafenauer und Waldkirchner erbittert um ihre Kliniken. Trotz hoher Defizite hatten es drei Landräte nicht gewagt, ein Haus zu schließen. Erst der seit 2014 amtierende Kreischef Sebastian Gruber (38) packte das heiße Eisen an.

Die Waldkirchner sahen sich überrumpelt und reagierten empört. „Der Start war unglücklich“, sagt ihr Bürgermeister Heinz Pollak (FW): „aber die Reform ist für uns gut ausgefallen.“ Nach erbittertem Widerstand wurde die akute stationäre Versorgung im Krankenhaus Waldkirchen zum 31. Dezember 2018 eingestellt. Für viele Lokalpatrioten in der Bayerwald-Stadt schien emotional der Weltuntergang nahe. Doch der blieb aus.

Das Krankenhausgebäude ist seither das Gesundheitszentrum Waldkirchen. Es hat zwei Bereiche: Zum einen befindet sich auf

einem Drittel der Fläche das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ), das die Kliniken GmbH des Landkreises mit einer breiten Palette von Fachärzten im ambulanten Tagesbetrieb selbst betreibt. Pollak erläutert: „Dadurch haben wir viele Fachärzte in Waldkirchen, die wir sonst nicht hier hätten.“

Mietfläche für selbstständige Praxen

Das MVZ ist zudem eng an die mit viel staatlicher Förderung modernisierte und gut ausgestattete Kliniken GmbH in Freyung und Grafenau angebunden. Die anderen zwei Drittel des Gesundheitszentrums stehen als Mietfläche für selbstständige medizinische Einrichtungen und Facharztpraxen für ambulante Versorgung zur Verfügung.

Auch dieser Teil im Aufbau ist laut Bürgermeister und Bezirksrat Pollak „auf einem guten Weg.“ Ab Januar 2020 eröffnet der Bezirk Niederbayern hier eine ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Der Landkreis mietet sich selbst ein: das Gesundheitsamt zieht hierher um.

Landrat Gruber ist mit der Entwicklung seiner Reform zufrieden: „Das MVZ hat einen Vorlauf- und Nachlaufeffekt. Wenn es sich bei der ambulanten Behandlung als notwendig herausstellt, kann innerhalb der Kliniken in kurzer Entfernung nahtlos stationär weiterbehandelt werden. Umgekehrt können Patienten aus Waldkirchen und Umgebung sich nach stationären Aufenthalten zuhause von den im MVZ vertretenen Ärzten der Kliniken GmbH ambulant nachversorgen lassen.“

Der ärztliche Direktor der Kliniken Am Goldenen Steig, Franz Schreiner, ergänzt: „Genau deshalb haben wir ja in der letzten Zeit beim Ausbau und der Umstrukturierung im Krankenhaus Freyung unsere Einrichtungen auf den neuesten Stand gebracht. Wir haben große Anstrengungen unternommen, um in Zusammenarbeit mit den Fachärzten im MVZ Waldkirchen auch weiterhin eine möglichst breite und optimale medizinische Versorgung der

Landkreisbevölkerung aufrecht erhalten zu können – ohne an Niveau zu verlieren.“

Doch eine Gruppe von Waldkirchnern kämpft unverdrossen um ihr Krankenhaus weiter und hat als Variante ein sogenanntes Intersektorales Gesundheitszentrum (IGZ) vorgeschlagen. Das Modell stammt aus einer Studie der Universität Bayreuth für die oberpfälzische Kommune Waldsassen im Landkreis Tirschenreuth: Es soll allgemeinärztliche sowie internistische Grundversorgung nach fachärztlichen Standards anbieten – aber auch eine Versorgung über Nacht gewährleisten.

Die Patienten haben das Modell akzeptiert

Landrat Gruber lehnt das ab: „Das wäre ein ‚Krankenhaus light‘ – also nichts Halbes und nichts Ganzes!“ Auch Chefarzt Schreiner hält dieses Modell nicht für Waldkirchen geeignet: „Erstens ist da noch nichts Konkretes enthalten: Welche Mindestzahl an niedergelassenen Ärzten wäre notwendig,

um ein solches IGZ betreiben und auch nachts medizinisch versorgen zu können? Wie viele Pfleger und Schwestern müsste man dafür rund um die Uhr vorhalten und wer soll das bezahlen?“

Gegen dieses Modell spräche vor allem, dass in zehn Minuten Entfernung ein hoch leistungsfähiges Krankenhaus der Grundversorgung steht. Chefarzt Schreiner fügt hinzu: „Die Spezialisten hier haben wesentlich mehr Möglichkeiten, die Patienten – insbesondere in akuten Notsituationen – zu versorgen. Der hohe Kostenaufwand für ein IGZ ist bei so kurzem Weg in das nächste Krankenhaus nicht vertretbar.“

Die Patienten haben die Reform offenbar akzeptiert. „Schwarzmalen haben prophezeit, ein Patient aus Waldkirchen und Umgebung würde sich niemals in Freyung oder Grafenau behandeln lassen,“ sagt Landrat Gruber: „Es mag einzelne Beleidigte geben, aber von einem Patienteneinbruch in den Kliniken kann keine Rede sein. Und die ambulante Versorgung in Waldkirchen wird von den Patienten sehr gut angenommen.“

> HANNES BURGER

Technologie Campus startet mit großem Zulauf ins neue Jahr

Das Interesse der Firmen an einer Zusammenarbeit ist seit der offiziellen Einweihung am 23.11.19 rasant angestiegen, so der Operative Leiter Anton Schmailzl und die Professoren Dr. Stefan Hierl, Dr. Ulf Noster und Dr. Andrey Prihodovsky. Aktuell habe man zahlreiche Gespräche mit Unternehmen geführt, die auf den Themengebieten des Technologie Campus „Moderne Werkstoffe und ihre Verarbeitung in digitalisierten Fertigungsumgebungen“ mit uns zusammenarbeiten möchten. Auch mit den regionalen Netzwerken hat man sich zusammengeschlossen. So wurde am 29.01.2020 die Veranstaltung „Treffpunkt Hochschule“ gemeinsam mit der IHK am Technologie Campus abgehalten. 80 Gäste folgten der Einladung und erhielten in den Fachvorträgen der Professoren Dr. Hierl und Dr. Noster Informationen zu den Potenzialen und den Herausforderungen der Additiven Fertigung, anschließend gab es eine Führung durch den Campus sowie ein Netzwerktreffen. Weitere Veranstaltungen sind bereits in Planung, so findet am 19.02.2020 der Alumni-Stammtisch der OTH Regensburg statt. Der Technologie Campus wird zunehmend zum Treffpunkt für innovative Köpfe, so Prof. Dr. Andrey Prihodovsky.

Unsere Kooperationsmöglichkeiten lassen sich prinzipiell in drei Säulen aufteilen: Die Bearbeitung von Forschungsprojekten mit staatlicher Förderung von bis zu 50 % für die Unternehmen, die Auftragsforschung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens sowie die Dienstleistung. Bei letzterem stehen den Firmen zahlreiche Analysegeräte und Maschinen zur Verfügung. Wir haben zahlreiche Kooperationsmöglichkeiten im Bereich Maschinenbau, Werkstofftechnik und Digitalisierung und freuen uns, wenn sich neue Projektideen auftun, so der Operative Leiter.

Auch Lehrveranstaltungen werden am Technologie Campus abgehalten. So findet im März der Weiterbildungskurs "Technologie Manager Additive Fertigung (IHK)" gemeinsam mit der IHK Akademie Ostbayern statt. Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Fach- und Führungskräfte in umliegenden Firmen, die sich für die Additive Fertigung interessieren. Einerseits werden in den Seminarräumen die Grundlagen zur Additiven Fertigung vermittelt, andererseits werden im Makerspace Anwen-

dungsbeispiele selbst durchgeführt. CAD-Arbeitsplätze und 3D-Drucker stehen hierfür bereit. Hierdurch können Aspekte der fertigungsgerechten Konstruktion ideal vermittelt werden. Das ist ein großer Mehrwert für die Lehre, so Prof. Dr. Stefan Hierl.



3D-Drucker für selbst durchgeführte Anwendungsbeispiele

Gründerzentrum hat erste Gründer

Seit dem 01.01.2020 ist der Projektmanager für das „Digitale Gründerzentrum“, Hr. Thomas Brandl, nun aktiv und leitet die Geschicke des Gründerzentrums. Hier haben Gründer eine zentrale Anlaufstelle und finden Unterstützung bei der Umsetzung der eigenen Geschäftsidee. Bezahlbare Büros, Tür an Tür mit anderen innovativen Köpfen, und der Zugang zu einem breit aufgestellten Netzwerk aus Beratern, Unternehmen und Kapitalgebern aus ganz Bayern bilden dabei die Grundlage für einen erfolgreichen Unternehmensstart.

Ergänzt wird das Angebot des Gründerzentrums durch eine Reihe von regelmäßigen Veranstaltungen. Von Fachvorträgen über Workshops bis hin zu Präsentationsformaten nach Art der „Höhle der Löwen“ – „wir möchten Gründer.innen eine Bühne für die Vorstellung Ihrer Idee bieten und gleichzeitig die Möglichkeit schaffen, sich mit etablierten Unternehmen der Region zu vernetzen. Die Unternehmen erhalten dadurch frische Impulse und die Start-ups ihre ersten Kunden oder sogar Kapitalgeber.“ Weitere Informationen und die Kontaktdaten des Digitalen Gründerzentrums findet man auf der Website:

www.digitales-gruenderzentrum-parsberg.de

Die vielen Projektideen für Gründer und die Synergien für die regionalen Firmen sind beachtlich. Ich bin gespannt, wann ich dem ersten Gründer die Hand schütteln darf, der im neu gebauten Campus die zündende Idee hatte. Die notwendigen Rahmenbedingungen, bestehend aus der Fachexpertise durch die Hochschulen und der Gründerberatung durch Herrn Brandl sind jedenfalls bereits geschaffen, so Josef Bauer, 1. Bürgermeister der Stadt Parsberg.

Text / Foto: Tech. Campus Parsberg-Lupburg / Stadt Parsberg



Bürgermeister Josef Bauer und Operativer Leiter des Campus Anton Schmailzl freuen sich auf Kooperation mit der IHK

Neujahrstreffen der Hilfsdienste im Parsberger Rathaus



Im Sitzungssaal des Parsberger Rathauses bedankten sich kurz nach dem Jahreswechsel Staatsminister Albert Füracker, Landrat Willibald Gailler, Bürgermeister Josef Bauer und Dritter Bürgermeister Hans-Jürgen Hopf offiziell bei den Vertretern der Hilfsorganisationen in der Region für deren selbstlosen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit.

„Sie sind ein großer Schatz für die Kommunen, ihre Leistung ist unbezahlbar“, sagte Bauer.

Die Jahreszusammenkunft ist laut Füracker ein wunderbarer Brauch um Danke zu sagen im Namen der Menschen, die sich auf die Hilfsdienste zu jeder Tages- und Nachtzeit verlassen könnten. „Wenn etwas passiert, dann kommt jemand, der helfen kann.“ Der Landrat betonte: „Aus der guten Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen entspringt eine effektive Hilfeleistung, ein wertvoller Dienst für unsere Bevölkerung.“ Bürgermeister Bauer freute sich, die Beamten der Polizeiinspektion und der Autobahnpolizeistation Parsberg, die Vertreter des Bayerischen Roten Kreuzes und der Wasserwacht, des Technischen Hilfswerks und der Feuerwehren sowie den für die Sicherheit zuständigen Mitarbeiter in der Stadtverwaltung und Leiter des Bürgerbüros, Bernhard Schmid, zu dem lockeren Treffen bei Kaffee und Gebäck begrüßen zu dürfen. Der Gastgeber verband seine Dankesworte mit einem kurzen Jahresrückblick und machte an zwei Beispielen deutlich wie wichtig für ihn die Zusammenarbeit mit der Polizei und den Hilfsdiensten ist. „Seit die Bahnunterführung in der Hohenfelser Straße umgebaut wird, rollen täglich nahezu 12000 Fahrzeuge durch die Stadt“, erklärte er. Das sei verkehrstechnisch eine hohe Belastung und eine große Herausforderung für die Polizei, die auch noch bis Mitte dieses Jahres andauern werde. Als Zweites nannte Bauer das Freibad Jura Mare. „Ohne die Wasserwacht könnten wir diese Einrichtung nicht betreiben.“

Kreisbrandrat Jürgen Kohl erklärte: „Trotz des Unfallgeschehens auf der Autobahn war es für die Feuerwehren im Landkreis von den Einsätzen her ein eher ruhiges Jahr, große Geschichten sind ausgeblieben.“ So sei viel

Zeit für die Ausbildung, insbesondere der Jugend, geblieben. Kommandant Florian Käufel von der Feuerwehr Parsberg berichtete, dass die 310 Feuerwehr-Aktiven im Stadtbereich zu 142 Einsätzen gerufen wurden. Axel Kagerer vom THW konnte ebenfalls auf ein entspanntes Einsatzjahr zurückblicken. Im Januar sei man unterwegs gewesen zum Schneeräumen, zum Beispiel in Reit im Winkl. Die Stadt Parsberg ist mit zwei Bereitschaften, mit Wasserwacht, Kriseninterventionsdienst, Rettungshundestaffel, ambulanter Pflege und Kurzzeitpflege hervorragend aufgestellt, was das Rote Kreuz angeht. Kreisbereitschaftsleiter Uwe Suchomel lobte hier das gute Zusammenspiel von Ehrenamt und Hauptamt.

Die Polizeiinspektion Parsberg ist für die Gemeinden Breitenbrunn, Dietfurt, Hohenfels, Lupburg, Parsberg, Seubersdorf und Velburg zuständig. Der stellvertretende Dienststellenleiter Wolfgang Eichenseer konnte von deutlich rückläufigen Zahlen bei der Kriminalstatistik, von einer hohen Aufklärungsquote sowie von einer guten Ausstattung seiner Dienststelle, sowohl personell als auch materiell, berichten. Einen Wermutstropfen gäbe es: „Bei den Fällen wo Trunkenheit oder Drogen im Spiel sind ist 2019 ein Anstieg um 50 Prozent zu verzeichnen, der höchste Stand seit zehn Jahren.“ Der Leiter der APS Klaus Meier berichtete von einer umfangreichen Kontrolltätigkeit auf dem rund 50 Kilometer langen Streckenabschnitt der Autobahn A 3, zwischen den Anschlussstellen Oberölsbach und Laaber. Häufigste Unfallursachen seien Übermüdung und nicht angepasste Geschwindigkeit. Leider habe es zum Jahresende hin noch einen schweren Auffahrunfall mit zwei Verkehrstoten gegeben.

Text / Foto: Werner Sturm

Neue Fahrzeuge für den Fурpark des Parsberger Bauhofs



Der modern ausgestattete Fuhrpark des Parsberger Bauhofes umfasst viele Fahrzeuge. Jetzt sind zwei neue dazugekommen: Ein Schlepper des Typs Fendt 209 mit 90 Pferdestärken und ein Dreiseitenkipper der Marke Citroen. Bürgermeister Josef Bauer und die Mitarbeiter des Bauhofs freuten sich, als sie dieser Tage die zwei neuen Fahrzeuge in Empfang nehmen konnten. Der Schlepper ist mit seiner schmalen Ausführung ausgesprochen wendig und bestens geeignet für den Winterdienst auf Gehwegen oder in schmalen Gassen. Inklusive

der dazugehörigen Anbauteile wie Streueinrichtung und variables Räumschild kostet das gute Stück rund 116000 Euro. Ausgeliefert wurde der Traktor von Ludwig Lehner, dem Baywa Verkaufsberater Kommunaltechnik. Universell einsetzbar ist Fahrzeug Nummer zwei, der Dreiseitenkipper mit seinen 130 Pferdestärken. Margit Herrmann vom Parsberger Autohaus Walter überreichte die Fahrzeugschlüssel des 28900 Euro teuren Gefährts an Bürgermeister Bauer.

Text / Foto: Werner Sturm

Landkreisfeuerwehrenkreuz in silber für Ehrung Matthias Meyer



20 Jahre war Matthias Meyer aus Willenhofen in der Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr aktiv. Zwei Jahre fungierte er als zweiter Kommandant, die darauffolgenden 18 Jahre war Meyer erster Kommandant der

Wehr. Nun hat er sein Amt weitergegeben. Dieses besondere Engagement wurde aber noch extra gewürdigt. Bürgermeister Josef Bauer bedankte sich herzlich: „Danke, lieber Matthias für deine Arbeit. Du warst ein unheimlich engagierter und gewissenhafter Kommandant.“ Auch zweiter Bürgermeister Jakob Wittmann fand nur lobende Worte: „Herzlichen Dank für deine Arbeit in einer Zeit, in der viel geschaffen wurde und auch der Ort im Umbruch war!“ Wolfgang Seitz dankte im Namen der Kameradinnen und Kameraden und überreichte eine geschnitzte Feuerwehrspritze. Eine besondere Auszeichnung hatte außerdem Kreisbrandrat Jürgen Kohl dabei: „So eine lange Zeit ist keine Selbstverständlichkeit, einer Feuerwehr vorzustehen. Als Kommandant standest du auch immer mit Rat und Tat zur Seite!“ Mit diesen lobenden Worten freute sich der Kreisbrandrat das Landkreisfeuerwehrenkreuz in silber an Matthias Meyer überreichen zu dürfen.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Technologie Campus Parsberg-Lupburg feierlich eröffnet



Viel Prominenz gab sich ein Stelldichein zur feierlichen Eröffnung des Campus.

Mit einem Tag der offenen Tür, einem Dialogforum, der ökumenischen Segnung und in Anwesenheit von zwei Staatsministern, wurde am Samstag 23.11.2019 der Technologie Campus Parsberg-Lupburg feierlich eröffnet. Finanz- und Heimatminister Albert Füracker betonte dabei: „Dieses Projekt strahlt Optimismus aus für die Zukunft.“ Bernd Sibler, Minister für Wissenschaft und Kunst, ergänzte: „Mit dieser Einrichtung wird den Firmen in der Region eine großartige Möglichkeit der Forschung eröffnet.“

Die umfangreichen Parkmöglichkeiten rund um das moderne Campus Gebäude waren ausgelastet. An einem Verkaufswagen wurden den Gästen leckere Pfannkuchen serviert. Dicht an dicht drängten sich die Besucher durch die verschiedenen Forschungsbereiche, Pfarrer Christian Rakete aus Lupburg und sein evangelische Amtsbruder Hans-Joachim Gonser segneten das Gebäude: „Wir wünschen den Menschen, die hier arbeiten, dass sie die Weisheit Gottes bei ihrem Wirken begleitet.“ Für große Freude bei den Verantwortlichen des Technologie Campus sorgte zudem der Vorstandsvorsitzende der FIT AG aus Lupburg, Carl Fruth. Der schenkte dem Campus einen hochmodernen 3D Drucker im Wert von über 22000 Euro. Die Bürgermeister Josef Bauer aus Parsberg und Manfred Hauser aus Lupburg begrüßten zusammen mit Campus Geschäftsführer Anton Schmailzl die Gäste. Dazu zählten neben den beiden Kabinettsmitgliedern Landrat Willibald Gailler, der Präsident der Technischen Hochschule Deggendorf, Professor Peter Sperber, der Präsident der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg, Professor Wolfgang Baier, sowie viele hochrangige Wirtschaftsvertreter und Sponsoren. Das Interesse an dem Campus war so groß, dass sogar Delegationen aus Tschechien angereist waren, zum Beispiel der Region Pilsen. „Wir haben in einer Zeit von etwas über zwei Jahren aus einem Maisfeld ein hochtechnologisiertes Gebäude realisiert, dabei Kosten und Qualität hervorragend gemeistert und beste bauliche Voraussetzungen für den Campus geschaffen“, freute sich Bauer. Kollege Hauser betonte: „Der Markt Lupburg als kleine Kommune mit gerade mal 2400 Einwohnern ist sehr stolz, als Co-Partner bei diesem innovativen Forschungszentrum dabei sein zu dürfen.“

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand ein Dialogforum. Die Minister Füracker und Sibler, Landrat Gailler, Bürgermeister Bauer sowie die Hochschulpräsidenten Sperber und Baier diskutierten dabei über die Fragen, welche Chancen und Perspektiven, sich aus solchen dezentralen Wissenschafts- und Wirtschaftsstandorten für die Region ergeben beziehungsweise welchen Nutzen der Campus Parsberg-Lupburg und das im selben Haus untergebrachte Digitale Gründerzentrum für die Unternehmen in der Region haben. In die Diskussionsrunde band die Moderatorin Silke Auer, Leiterin der IHK Geschäftsstelle Neumarkt, moderierten Runde, ferner Martin Stephan, den Chef des Möbelhofes Parsberg, Jennifer Sell, die Geschäftsführerin der Firma E-T-A Elektrotechnische Apparate GmbH, Veronika Fetzer von der Digitalen Gründerinitiative Ostbayern, sowie Christian Mederer, den Chef der Firma MC-Tech Metallbau GmbH aus Parsberg sowie Carl Fruth, dem Vorstandsvorsitzenden der FIT AG Lupburg ein. Alle Diskutanten unterstrichen die große Bedeutung der Einrichtung für die Unternehmen in der Region und prophezeiten ihr eine positive Zukunft. „Unsere mittelständischen und familiengeführten Firmen entwickeln sich sehr dynamisch. Hier bietet sich ihnen eine gute Perspektive in der Zusammenarbeit mit den Hochschulen“, sagte Bauer. Minister Sibler unterstrich: „Für den Technologietransfer ist die Nähe zwischen Forschung und Wirtschaft unbedingt erforderlich, deswegen geht der Freistaat mit diesen Einrichtungen in



Die Forschungsbereiche standen zur Besichtigung offen und stießen auf großes Interesse.

die Fläche.“ Füracker: „Diese Investition wird sich mehrfach auszahlen, weil die beteiligten Kommunen und Hochschulen sie wollen und weil die Unternehmen Forschungsaufträge erteilen.“ Landrat Gailler sagte: „Für mich ist diese Eröffnung wie ein Erntedankfest. Hier wurden die Chancen, die Region weiter zu entwickeln sofort erkannt und schnell umgesetzt.“ Jennifer Sell von der Firma ETA machte deutlich, dass die Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten sowie ein gegenseitiger Wissensfluss für ihre Firma sehr wichtig ist. Damit stieß sie auf breite Zustimmung. Im Übrigen waren sich alle Firmenvertreter in der Hoffnung einig, dass ihnen aus dem Technologie Campus heraus ein Angebot an hochqualifizierten Arbeitskräften eröffnet wird.

Text / Fotos: Werner Sturm

Raiffeisenbank spendet 5000 Euro



Wieder einmal hat die Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura eG soziales Engagement bewiesen und ihr Füllhorn ausgeschüttet. Bereits vier Wochen vor Weihnachten war für vier Kindergärten aus dem Bereich Parsberg-Lupburg-Hohenfels große Bescherung.

So konnte Marktbereichsleiter Stefan Mühlbauer insgesamt 5000 Euro an regionale Einrichtungen übergeben.

Über 1250 Euro freuten sich der Städtische Kindergarten Parsberg, der durch Frau Nickert vertreten wurde, sowie der Katholische Kindergarten Parsberg, für den Anna Lugert die Spende entgegennahm. Die gleiche Summe erhielten der Kindergarten in See sowie der Kindergarten in Hohenfels. Hoherfreut konnten die beiden Leiterinnen Claudia Holzner und Elisabeth Lutter die Beträge entgegennehmen. Bei allen vier Kindergärten werden die Spenden für die Anschaffung von Spiel- und Bewegungsmaterialien verwendet. Gerade Kindergärten leisten einen wichtigen Beitrag für die frühkindliche Erziehung und Bildung wie Marktbereichsleiter Stefan Mühlbauer betonte. Das Geld sei deshalb in diesen Einrichtungen gut angelegt.

Die Mittel stammen aus dem Topf des Gewinnsparens. Dessen Zweck es sei, dass ein Anteil auch wieder als Förderbeitrag an Einrichtungen im Genossenschaftsbereich zurückfließe. So erfährt die Region eine zusätzliche Wertschöpfung erklärte Mühlbauer.

Text / Foto: Raiffeisenbank Parsberg

STADTBLATT VERLOSUNG

Das PARSEBERGER STADTBLATT verlost diesmal **Theaterkarten** der Theatergruppe **"theater ulüm"** (weitere Infos im Artikel auf Seite 32):

1. Preis: 4 Theaterkarten
2. Preis: 2 Theaterkarten
3. Preis: 1 Theaterkarte

Vorstellung am
20. März 2020
Beginn: 19:30 Uhr

Senden Sie einfach eine **E-Mail** mit dem Betreff „Theaterkarten - Nr. 1/2020“ an:

gewinnspiel@parsberger-stadtblatt.de

Die/der Gewinner/in wird per E-Mail benachrichtigt. Die Gewinne werden dann von der Stadtverwaltung Parsberg überreicht.

**E-Mail schreiben
und gewinnen!**

**Einsendeschluss:
29. Februar 2019**



Pro Person und pro E-Mail-Adresse darf nur einmal teilgenommen werden. Mehrfachteilnahmen (ein Name mit mehreren E-Mail-Adressen ODER mehrere Namen mit gleicher E-Mail-Adresse) sind ausgeschlossen. Der Initiator behält sich vor, Teilnehmer im Falle einer Mehrfachteilnahme vom Gewinnspiel auszuschließen.

Die/der Gewinner/in wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit per Zufall neutral ermittelt. Der Gewinn wird nicht zugesendet.

Ihre per E-Mail gesendeten Daten werden nicht an Dritte weiter gegeben und dienen nur zur Gewinnermittlung und Kontaktaufnahme durch den Initiator und/oder Sponsor für diese Verlosung. Teilnehmer willigen mit der Teilnahme automatisch ein.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern!



In der Ausgabe Dezember-Januar verlost wir Preise der Kaffeerösterei Parsberg und einen sehenswerten Fotokalender des „MehrLebenVerlag“. Laura Hierl (Kaffeerösterei) überreichte den ersten Preis, ein Cappuccino-Set und 1kg Kaffee an Herrn Peter Kellermeier und den zweiten Preis, 1kg Kaffee an Herrn Jens Nitschmann. Der Fotokalender ging an Frau Claudia Schönhut. Wir gratulieren nochmals herzlich und bedanken uns für die Teilnahme.

Kolpingsfamilie schüttet das Füllhorn aus



Die Kolpingsfamilie engagiert sich das ganze Jahr über, zum Beispiel beim Preisschafkopfturnier, der Altpapier- und Gebrauchtkleidersammlung, dem Weinfest oder zuletzt der Burgweihnacht. Der Erlös daraus wird jedes Jahr wieder gespendet. Karl Habermann freute sich auch dieses Mal wieder, das Füllhorn auszuschütten und so regional, überregional und auch international den Nächsten zu helfen.

Lena und Uli Sellner stellten das Projekt „One World Secondary School Kilimanjaro“ vor zu dem sie persönliche Beziehungen haben. Sebastian Stemmler stellte den Verein Strohalm in Regensburg vor, der sich ehrenamtlich um bedürftige und obdachlose Menschen vor Ort kümmert. Sie erhielten jeweils 1500 Euro. Die beiden Kindergärten in Parsberg, sowie der Kindergarten in Breitenbrunn und der in Gimpertshausen erhalten jeweils 500 Euro. Zudem konnte Karl Habermann auch Kaplan Balaswamy Kotte überraschen, der ebenfalls

1000 Euro erhielt, um in seiner Heimatgemeinde Gutes zu tun. Kotte freute sich sehr und berichtete über die ärmlichen Zustände vor Ort.

Auch über das Jahr verteilt, schafft es die Kolpingsfamilie immer wieder zu spenden, wenn Not am Mann ist. So wurde eine Schülergruppe des Gymnasiums unterstützt, die sich einem Projekt für Flüchtlinge angenommen haben. Die Pfarrei erhielt einen Kicker für das Jugendheim. Im Bauhof steht ein Kolpingcontainer, bei dem man ganzjährig Kleider und Altpapier abgeben kann. Das Kolpingkreuz in der Eglwangerstrasse wurde dieses Jahr renoviert. Hier wurde auch Geld dafür aufgebracht. Das Kreuz ist nun eingewintert und wird im Frühjahr wieder aufgestellt.

Zum Abschluss freute sich Habermann noch über die Neuaufnahme von neun Erwachsenen, drei Jugendlichen und einem Kind.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Das Symphonische Blasorchester begrüßt das neue Jahr



Traditionsgemäß spielten die Musiker des Symphonischen Blasorchesters Parsberg das alte Jahr aus und begrüßten gebührend das neue Jahr. Bereits am Silvestermorgen zogen sie durch Parsberg. Begonnen im Baugebiet Lindlberg, durch das Stadtgebiet, über die sogenannte „Schlammsiedlung“ bis hinunter zum Musik Wittl. Mittags erfreuten die Musiker Bürgermeister Josef Bauer mit einem Ständchen am Rathaus. Das Stadtoberhaupt ließ es sich nicht nehmen, die Musiker

zu einer Verschnaufpause und Stärkung einzuladen. Danach ging es weiter im alten Ortskern bis zu den neuen Baugebieten im Süden, so dass auch möglichst viele Parsberger in den Ohrenschaus des exklusiven Konzertes kamen. Die Stadt wächst jedes Jahr weiter, so dass es für das Ensemble kaum mehr möglich ist, durch das ganze Stadtgebiet zu marschieren. So wird jedes Jahr ein anderes Gebiet Ziel des Orchesters sein.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Voll Power-Schultour an der Mittelschule Parsberg

Ungeahnte Kräfte entdecken, schlummernde Talente wecken, und das in kürzester Zeit, so etwas kennt man eigentlich nur aus dem Fernsehen. Für rund 180 Schüler wurde dies nun Wirklichkeit. Einen unvergleichlich spannenden und abwechslungsreichen Schultag haben die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Parsberg. Die wurde als eine von 20 Schulen in der ganzen Bundesrepublik ausgewählt, um an der „Voll Power-Schultour“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung teilzunehmen.

Mit dem neuen Angebot zur Alkoholprävention in Schulen richtet sich die BzGA gezielt an Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren. Die „Voll-Power-Schultour“ ergänzt die Präventionsangebote der Jugendkampagne „Null Alkohol – Null Power“, die seit einigen Jahren an den Schulen in



den Unterricht einzelner Lehrer eingebunden wird. Die Kampagne hat vor allem die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen zum Ziel. Zentrales Element an diesem besonderen Schultag waren Mitmach-Workshops, in denen aus suchtpreventiver Sicht wichtige Lebenskompetenzen von Schülerinnen und Schülern der Klassen 7 bis 9 gestärkt werden.

Beratungsrektor Albert Semmler und Konrektor Philipp Schmitz von der Mittelschule an der Weinberger Straße in Neumarkt haben sich bei der BzGA für das Projekt beworben und so erhielten die beiden Schulen den Zuschlag.

Text / Fotos: Christiane Vatter-Wittl



Lehrer der Mittelschule spenden für Bildung in Uganda



Bei den Lehrern der Mittelschule Parsberg sind spezielle Weihnachtsaktionen eine liebgewordene Tradition. In diesem Jahr gab es im Lehrerzimmer einen speziellen Adventskalender. Jeder Lehrer konnte sich ein schön gefülltes Päckchen kaufen und somit Geld spenden. Mit der Spende wird wiederum Gutes getan, denn seit vielen Jahren werden mit diesen Weihnachtsaktionen benachteiligte Kinder in aller Welt unterstützt. So durfte

sich Katinka Geß von der Organisation UVCO bei der Spendenübergabe nun über insgesamt 800 Euro freuen. Damit werden der Bau und die Einrichtung der Schule für Waisen- und Straßenkinder in Uganda unterstützt. Wahrscheinlich werden davon Schulbänke und -tische angeschafft werden.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen der Mittelschule



Lesen ist eine der wichtigsten Kulturtechniken, die sich die Menschheit erworben hat. Lesen macht aber auch ganz viel Spaß und lässt einen neue Welten entdecken. Die Sechstklässler der Mittelschule Parsberg haben sich dem Wettbewerb gestellt, wie gut sie lesen können und haben dabei ihre Mitschüler auch gleich neugierig gemacht auf neuen Lesestoff. Nach der Auswahl der Klassensieger traten diese nun vor die Jury, um noch einmal den besten oder die beste Leserin aus allen drei sechsten Klassen zu ermitteln. In der Jury saßen die Lehrerinnen Anna Bassler, Daniela Diermeier, Sonja Strunz und Susanne Höchbauer, sowie Juliane Röhl vom Buchfink. Zunächst lasen die Teilnehmer, das waren Yoana Georgieva und Patrycja Bartha (beide 6a), Marlene

Menner und Melanie Stöckl (beide 6b), sowie Arij Al Kaddar und Mohammad Al Ahmad (beide 6c), einen von ihnen selbst gewählten Text. Als weitere Schwierigkeitsstufe bekamen sie anschließend einen unbekanntem Text, nämlich „Ein Cadillac für den Weihnachtsmann“ von Christian Bienek. Hier mussten sie ihr Können noch einmal ungeübt unter Beweis stellen. Es kam auch auf die richtige Betonung an. Den ersten Platz machte schließlich Yoana Georgieva. Marlene Menner las sich auf Platz zwei und Patrycja Bartha wurde dritte. Alle Teilnehmer erhielten Urkunden und vom Buchfink gestiftete Buchpreise. Die Mittelschule bedankt sich ganz herzlich beim Team des Buchfinks!

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Spendenübergabe Basarteam an OGS GS und RS



Zweimal im Jahr engagieren sich zahlreiche Mütter aus Parsberg um den beliebten Kinderkleider- und Spielzeugbasar auf die Beine zu stellen. Der Erlös aus der damit einhergehenden Kaffee- und Kuchenaktion wird immer komplett gespendet. Das Basarteam freute sich nun den Erlös des Herbstbasars spenden zu können. Darüber freuen sich die Kinder, die im offenen Ganztags in der Grundschule und in der Realschule betreut werden.

Mohammad freute sich über den Geldsegen für die Ganztagsbetreuung in der Grundschule. Angela Eichen-seer und ihr Team freuten sich für die Realschule. Für beide Betreuungsgruppen stehen nun je 250 Euro zur Verfügung und es werden wohl neue Spielsachen angeschafft. Der nächste Basar findet am 16.02.2020 in der Mehrzweckhalle in Parsberg statt.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Spende des Fördervereins für die Kinder der Grundschule



Große Freude gab es am Nikolaustag in der Grundschule. Der Tag an sich ist ja bereits für alle Kinder Grund zur Freude, doch freuten sich die Grundschüler und ihre Lehrer noch mehr, als in der Aula der Schule plötzlich ein reich gefüllter Gabentisch stand. Darauf zu finden waren Pakete mit Büchern und Hörbücher für jede Klasse. Schulleiterin Brigitte Rausch freute sich sehr über die Geschenke, mit denen der Förderverein und der Buchfink dem Nikolaus ein wenig unter die Arme gegriffen hat. Zu Beginn des neuen Schuljahres bat der

Förderverein die Eltern um Spenden. Dabei kam eine ordentliche Summe zusammen, mit denen die Mitglieder des Fördervereins wiederum der Schule etwas Gutes tun wollten. Da vor kurzem die Leseprojektwoche so guten Anklang bei den Kindern und Lehrern fand, hat man sich entschlossen, Bücher und Hörbücher zu spenden. In Zusammenarbeit mit dem Buchfink, durfte sich jede Lehrkraft für ihre Klasse geeignete Bücher aussuchen, die nun übergeben wurden.

Text / Foto: Christiane Vatter-Wittl

Lesewoche an der Parsberger Grundschule wurde zum großen Erlebnis

Eine aufregende Woche erlebten die 260 Mädchen und Jungen der Grundschule Parsberg. Unter dem Motto „Lesen, Literatur, Theater“ fanden in allen Klassen täglich besondere Aktionen statt. Den Anfang machte ein Projekttag, bei dem jedes Kind aus einer Fülle von verschiedensten Angeboten zwei Workshops zum Thema Lesen aussuchen durfte. Am Theatertag führen die 1. und 2. Klassen nach Berching, die 3. und 4. Klassen nach Regensburg ins Stadttheater. Frau Röhl von der Buchhandlung Buchfink stellte spannende Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt vor. Zum Höhepunkt der Lesewoche wurde der Besuch der bekannten Regensburger Autorin und Erzählerin Erika Eichenseer. Gespannt lauschten die Schülerinnen und Schüler ihren in Mundart vorgetragenen Oberpfälzer Märchen und Sagen aus alter Zeit. Beim abschließenden Bücherflohmarkt am Freitag wurde das ganze Schulhaus zu einer großen Markthalle, in der die Schüler selbst kaufen und verkaufen konnten.

Sehr beeindruckt von der Projektwoche zeigten sich der Elternbeirat und der Förderverein der Grundschule.

Jede Klasse erhielt aus den Mitteln des Fördervereins ein äußerst großzügiges Bücherpaket, das die Kinder am Nikolaustag freudig überrascht in Empfang nehmen durften.

Text / Foto: Grundschule Parsberg



Die bekannte Autorin und Märchenerzählerin Erika Eichenseer gastierte in der Grundschule Parsberg. Bei unterschiedlichen Workshops wurde den Schulkindern der Spaß am Lesen und an Büchern vermittelt.

Weihnachtsmarkt im Städtischen Kindergarten mit Krippe

Am 09. Dezember 2019 veranstaltete der Kindergarten zusammen mit der Krippe zum ersten Mal einen hausinternen Weihnachtsmarkt.

Nach einer kleinen Darbietung der Musikgartenkinder gab es für die Besucher selbstgebastelten Weihnachtsschmuck zu kaufen. Dieser wurde in liebevoller Kleinarbeit von den Kindern angefertigt.

Fürs leibliche Wohl gab es selbstgebackene Waffeln, Kaffee und Kinderpunsch. Der Erlös ging an den Förderverein des Kindergartens.

Weihnachtsfeier im Städtischen Kindergarten

Eine der wohl aufregendsten Zeiten für Kinder im Jahr ist die Adventszeit. Das Team des Kindergartens begleitete die Kinder durch diese spannende Zeit. Es wurde gebastelt, gesungen und vieles mehr. Auch hörte man die Geschichte über die Geburt Jesu damals im Stall von Bethlehem.

Für die Eltern wurden Weihnachtsgeschenke gestaltet, und als Höhepunkt feierten alle am Ende das Weihnachtsfest. Zum Schluss freute sich jede Gruppe über Geschenke, die der Förderverein zur Verfügung stellte.

Interne Weihnachtsfeiern



Bevor die Kinder in die Weihnachtsferien starteten, gestalteten die Krippengruppen eine interne kleine Weihnachtsfeier. Bei der Adventsversammlung wurden

Nikolaus-Besuch im Städtischen Kindergarten

Wie jedes Jahr stattete auch heuer wieder der Nikolaus den Kindergartenkindern einen Besuch ab. Mit Liedern und Gedichten wurde er freudig empfangen. Zur Belohnung gab es dann für jedes Kind ein Säckchen mit weihnachtlichen Leckereien.

Nikolaus-Besuch Krippe



Ebenso wurden auch die beiden Krippengruppen am 06.12.2019 vom Nikolaus besucht. Sie staunten mit großen Augen, als der große Mann im roten Mantel mit dem goldenen Stab und der spitzen Mütze den Gruppenraum betrat. Sie sangen ihm stolz das eingeübte Nikolauslied vor und bekamen ein Nikolaussäckchen ausgeteilt.

die bereits gelernten Lieder gesungen, das Christkind besuchte die Gruppen und das Büfett lud zum gemütlichen Beisammensein ein.

BEKANNTMACHUNGEN

Informationen für unsere Bürgerinnen und Bürger

**Einwohnerstatistik Parsberg
Stand 31.12.2019**

Ortsteil	HW	NW	Gesamt
Badlhütte	1		1
Bienmühle	6		6
Breitenthal	58	3	61
Darshofen	363	10	373
Eglwang	71		71
Eichensee	29		29
Geigerhaid	8	1	9
Hackenhofen	126	5	131
Haid	7		7
Hammermühle	25	1	26
Herrnried	241	10	251
Holzheim	93	7	100
Höhenberg	4		4
Hörmannsdorf	358	18	376
Katzenfels	3		3
Kellerhof	4		4
Kerschhofen	48		48
Klapfenberg	130	7	137
Kripfling	5		5
Kühnhausen	61		61
Lohhof	35	2	37
Mannsdorf	18	4	22
Neuhaid	18		18
Ödenthorn	12		12
Parsberg	4787	339	5126
Polstermühle	0		0
Rosenthal	6		6
Rudenshofen	148	9	157
Rudolfshöhe	315	17	332
Steinmühle	3		3
Weihersetten	8		8
Willenhofen	307	10	317
Wolfsquiga	2		2
Ziegelhütte	21	1	22
GESAMT	7321	444	7765

Erweiterung Mängelreporter

Bisher konnten z.B. defekte Straßenlaternen oder andere Mängel im Stadt- und Gemeindegebiet über die App der Stadt Parsberg gemeldet werden. Ab dem 1. Februar 2020 können Bürger Mängel auch durch eine SMS, WhatsApp-Nachricht oder eine E-Mail melden. Die Meldungen laufen alle an einer Stelle in den Stadtverwaltung auf und werden entsprechend intern verteilt. Inhalte der Nachricht sollte der Ort und die Art des festgestellten Mangels sein.

0170 / 63 63 883

PARSBERG

APP

0170 / 63 63 883

MAENGELREPORTER@PARSBERG.DE

NÄHERE INFOS UNTER: WWW.PARSBERG.DE

Abfallplan Februar / März

Datum	Art
03.02.2020	P2
04.02.2020	R4 / P1
06.02.2020	R1
11.02.2020	R2 / R3
18.02.2020	R4
19.02.2020	G3
20.02.2020	R1 / G4
24.02.2020	G2
25.02.2020	R2 / R3
26.02.2020	G5
27.02.2020	G1
03.03.2020	R4 / P1
05.03.2020	R1 / P2
10.03.2020	R2 / R3
17.03.2020	R4
18.03.2020	G3
19.03.2020	R1 / G4
24.03.2020	R2 / R3 / G2
25.03.2020	G5
26.03.2020	G1
31.03.2020	R4 / P1

Die entsprechenden Gebiete finden Sie unter:
www.parsberg.de/rathaus/buergerbuero-standesamt/abfallentsorgung/



Die Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG ist Teil der Firmengruppe Freitag. Wir sind ein energie-technisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland. Für die Einzugsgebiete Ingolstadt, Parsberg und Regensburg suchen wir:

- ASPHALTBAUER (M/W/D)
- BAGGERFAHRER (M/W/D)
- BAUMASCHINENMECHANIKER/KFZ-MECHATRONIKER (M/W/D)
- ELEKTRIKER (M/W/D)
- ELEKTROMONTEURE (M/W/D)
- FACHARBEITER FÜR KABELZIEH- UND EINBLASTECHNIK (M/W/D)
- GLASFASERMONTEURE (M/W/D)
- KABELMONTEURE (M/W/D) NIEDER- UND MITTELSPANNUNG
- LKW FAHRER IM BAUSTELLENVERKEHR (M/W/D)
- PFLASTERER (M/W/D)
- ROHRLEITUNGSBAUER (M/W/D)
- SCHWEISSER (M/W/D) NACH DVGW GW 350
- SPLEISSER (M/W/D)
- TIEFBAUFACHARBEITER (M/W/D)
- VORARBEITER TIEFBAU (M/W/D)
- ZÄHLERMONTEURE (M/W/D) STROM

Ihr Profil:

- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Berufserfahrung im Tief- und Asphaltbau
- Führerschein-Klasse B/BE bzw. C1E
- Unternehmerisches Denken, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit sowie Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

Ihre Vorteile:

- Fahrt zur Baustelle erfolgt mit Firmen PKW
- Top Ausstattung und ein super Betriebsklima
- Rabattportal für Mitarbeiter
- Sozialleistungen
- Tariflicher Urlaub, Betriebsruhetage
- Weiterentwicklung und Aufstiegschancen
- Wohnortnaher Einsatz

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter: www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Herrn Martin Hösl, Industriestraße 3, D - 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Martin Hösl,
Tel. +49 9492 604-0



Wir als junge, innovativ-aufstrebende Firma im Bereich
Metall- und Maschinenbau suchen zur Verstärkung
unseres Teams ab sofort...

Büroangestellten (m/w/d)

zur Unterstützung der Geschäftsleitung

Aufgabengebiet: Auftragsvorbereitung, Kalkulation, Einkauf, Konstruktion, Projektleitung

Anforderungen: sehr gute Kenntnisse im beschriebenen Aufgabengebiet
und im EDV-Bereich (AutoCAD, MS Office und evtl. 3D Konstruktion)

Meister / Techniker / Schweißfachmann / Schweißfachingenieur-Ausbildung wäre von Vorteil

Bürokauffrau/mann (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit

Mit sehr guten EDV Kenntnissen,
mit Erfahrung im Metallbereich wäre von Vorteil

WIG- und MAG-Schweißer (m/w/d)

mit mehrjähriger Berufserfahrung im Edelstahl und Stahlbereich

Metallbauer oder Metallfacharbeiter (m/w/d)

mit mehrjähriger Erfahrung im Metall- bzw. Maschinenbaubereich
und gute WIG- und MAG-Schweißkenntnisse

Mitarbeiter (m/w/d)

für den Bereich Lager, Logistik und Qualitätssicherung
Voraussetzung abgeschlossene Berufsausbildung im Metallbereich
oder langjährige Erfahrung im Metallbereich

Bediener für CNC Bearbeitungszentrum (m/w/d)

Bediener für Laserschneidanlagen (m/w/d)

Auszubildende zum Metallbauer (m/w/d)

Produktionshelfer (m/w/d) in Teilzeit / Vollzeit

mit Erfahrung im Metallbereich für die Aufgabengebiete

a) Blechfertigung b) Liefer- und Reinigungsarbeiten

Führerscheinklasse CE erforderlich

Reinigungskraft (m/w/d) auf 450 Euro Basis

Wenn Sie bereit sind, engagiert in unserem Unternehmen mitzuarbeiten,
dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen
inklusive Gehaltsvorstellungen an uns.



Email:
t.mederer@mc-tech-metallbau.de

An der Autobahn 11
D-92331 Parsberg i.d. Opf.
Tel.: +49 (0) 9492/6016-0
Fax: +49 (0) 9492/6016-29

WIR SUCHEN DICH

Wir sind ab sofort auf der Suche nach flexiblen

Aushilfen (m/w/d) auf 450€-Basis,
die uns in der Rösterei in Parsberg unterstützen können.

DEINE AUFGABEN

- Ladenverkauf während unseren Öffnungszeiten. Hauptsächlich Freitag und Samstag, gerne aber auch unter der Woche auf Abruf.
- Erledigen und Ausliefern von Kundenaufträgen (Onlineshop, Großkunden, ...)
- Unterstützung der Röstmeister: Anmischen des Rohkaffees, Hilfe beim Rösten
- Unterstützung bei Events, z.B. Kaffeebar an Hochzeiten, Geburtstagen, Weihnachtsmarkt, Kochevents etc.

WAS WIR VON DIR ERWARTEN

- Nette, aufgeschlossene Art
- Freude im Umgang mit Kunden und Gästen
- Begeisterung für das Produkt Kaffee
- Erfahrung im Verkauf und in der Kaffeezubereitung wünschenswert
- Eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten
- Flexibilität innerhalb unserer Öffnungszeiten

WAS WIR DIR BIETEN

- Starkes Team mit flacher Hierarchie
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Einarbeitung am Siebträger und in das Thema Kaffee

Wenn Du Lust bekommen hast, in unser Team zu kommen, dann melde Dich bei uns (Tel. 09492/6010068) oder schau einfach bei uns in der Rösterei vorbei.

Lindbergstrasse 17
92331 Parsberg

KAFFEE RÖSTEREI
Parsberg

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Do 9:00 bis 13:00 Uhr
Fr 9:00 bis 18:00 Uhr / Sa 9:00 bis 13:00 Uhr

www.kaffeerösterei-parsberg.de

**Auto
WALTER**

**MITSUBISHI
MOTORS**

sucht DICH!

- × Du bist zuverlässig, gewissenhaft und arbeitest selbständig ?
- × Du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung ?
- × Du hast einen Führerschein der Klasse B ?

KFZ-Mechaniker/Mechatroniker m/w/d

Schick uns deine Bewerbung

Wir bieten dir als Familienunternehmen

- × ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- × fortlaufende Weiterbildung
- × vielseitiges Arbeitsfeld

Freie Lehrstellen!

SUZUKI

Meister-
haft
**auto
reparatur**

Velburger Str.10
92331 Parsberg
Tel.09492/902083
info@auto-walter-parsberg.de

Suchen Erzieher oder päd. Fachkraft (m/w/d)

mind. 20 Wochenstunden (vormittags)

ab 01. September 2020

für unsere private Großtagespflege

Kindernest "Knierutscher" Beratzhausen.

Wir arbeiten SELBSTÄNDIG in Partnerschaft mit verschiedenen Jugendämtern. Bezahlung erfolgt durch die Jugendämter und Förderungen nach Art. 20a /Bay KiBiG.

Weitere Infos unter www.kindernest-knierutscher.de

Bewerbungen bitte an:

Kindernest „Knierutscher“, Staufferstr. 25, 93176 Beratzhausen
Tel. 09493-9599450 oder kindernest.knierutscher@gmx.de

HERDER
FOS
GESTALTUNG

Info-Abend
am 20. Februar 2020
Beginn 18:30 Uhr

Herder-Schule Pielenhofen, Klosterstr. 10, 93188 Pielenhofen Tel. 09409-85 96 76 oder 09473-95 02 71

Metzgerei
Niessbeck

FLEISCHEREIFACHVERKÄUFER (M/W/D) UND LUST AUF EINE EXTRAWURST?

WIR SUCHEN IN NEUMARKT, SENGENTHAL, PARSBERG UND DEINING



- leistungsgerechte Bezahlung mit Bonus
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- attraktive Personalrabatte
- Aufstiegsmöglichkeiten

und vieles mehr erwartet dich bei uns!

Alle Infos unter: www.niessbeck.de/karriere

 **Freitag**
Energie ist unsere Stärke



Die Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG ist Teil der Firmengruppe Freitag. Wir sind ein energietechnisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Zum 1. September 2020 suchen wir:

AUSZUBILDENDE (M/W/D) ZUM ELEKTRIKER ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK

Ihre Aufgaben:

- Planung, Installation und Wartung komplexer elektrotechnischer Anlagen
- Erstellung von Steuerungsprogrammen, Prüfung von Sicherheitseinrichtungen und Beseitigung von Störungen
- Kompetentes Informieren und serviceorientierte Betreuung unserer Kunden
- Fachwissen zum Thema Unfallverhütungsvorschriften

Ihr Profil:

- Qualifizierender Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder Abitur
- Gute Kenntnisse in Mathematik und Physik
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Konzentration und Sorgfalt

Ihre Vorteile:

- Bevorzugt wohnortnaher Einsatz
- Fahrt zur Baustelle erfolgt mit Firmenfahrzeug
- Hohe Übernahmequote nach der Ausbildung
- Kollegiales Betriebsklima

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter: www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Herrn Martin Hösl
Industriestraße 3, D - 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Herrn Martin Hösl, Tel. +49 9492 604-0



Stellen Sie sich vor,
jeder Handgriff ist
eine Erleichterung
für andere.

Wir suchen Sie in Voll-/Teilzeit
im Schichtdienst als
Pflegehilfskraft (m/w)

www.korian.de

**KORIAN**

Sie wollen Menschen pflegen. Und Werte.

Sie lieben es, anderen zu helfen - in einem Team,
das genauso fühlt und denkt wie Sie.

Zeigen Sie Herz und Verstand in einem sozialen
Job mit besten Zukunftsaussichten: **Bewerben
Sie sich jetzt** bei Europas führendem Anbieter
für professionelle Pflege und betreutes Wohnen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per Post oder E-Mail an:

PHÖNIX Haus Breitenbrunn
z. Hd. Frau Sabine Bauer, Einrichtungsleitung
Dürner Straße 24 · 92363 Breitenbrunn
Telefon: 09495 9406-0
E-Mail: sabine.bauer@korian.de

 CURANUM

 CASA REHA

 PHÖNIX

 evergreen

 Helvita

 SENTIVO

20%

STELLENANZEIGEN RABATT

FÜR PARSBERGER UNTERNEHMEN

anzeigen@parsberger-stadtblatt.de



WIR SUCHEN

AUSZUBILDENDE

ALS MAURER (m/w/d)

DU magst handwerkliche Arbeiten?
DU bist gerne an der frischen Luft?
DU möchtest eine Ausbildung mit Zukunft?
Dann bist Du bei uns richtig!

DAS LERNST DU BEI UNS:

- Errichten von Mauerwerk
- Ausführen von Schal- und Betonarbeiten
- Führen von Baumaschinen
- Erstellen von Innen- und Außenputzen

DAS BRINGST DU MIT:

- Handwerkliches Geschick
- Engagement und Leistungsbereitschaft
- Teamfähigkeit
- Mindestens Hauptschulabschluss

WIR BIETEN DIR:

- Attraktive Bezahlung und sicheren Arbeitsplatz
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten

Gerne kannst Du vorab ein Praktikum bei uns machen.

Bewerbung per Post oder E-Mail an:

MOSER BAU GmbH

Industriestraße 7, 92331 Parsberg

Tel. 09492 / 94050

E-Mail: info@moser-bau-parsberg.de

Wir bauen
mit Leidenschaft

MOSER BAU
PARSBERG GMBH

www.moser-bau-parsberg.de



PFLEGEHILFSKRAFT (M/W/D)

Pflegepersonal | stationär | Vollzeit | Teilzeit | Nachtdienst

 Haus Phönix Seubersdorf
 Seubersdorf Bayern

Aufgaben

- ✓ Unterstützung bei der täglichen Bewohnerversorgung
- ✓ Begleitung unserer Bewohner im Alltag
- ✓ aktivierende Betreuung unserer Bewohner und Förderung der Lebensqualität
- ✓ enger Kontakt zu Angehörigen und Bewohnern

Das bringst du mit

- ✓ Freude an der Arbeit mit älteren und pflegebedürftigen Menschen
- ✓ Empathie, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Das bieten wir dir

- ✓ Corporate Benefits in Form von besonderen und vergünstigten Mitarbeiterangeboten
- ✓ Förderung engagierter Talente
- ✓ Betrieblich finanzierte Weiterbildungen und ausgezeichnete Karrieremöglichkeiten durch die KORIAN Akademie
- ✓ Jobzusage innerhalb von 24 Stunden möglich
- ✓ Vereinbarkeit von beruflichem Erfolg und Familie durch mögliche Kindergarten- und Fahrtkostenzuschüsse sowie familienfreundliche Arbeitszeiten

Ansprechpartner

 Haus Phönix Seubersdorf
Bahnhofstr. 1a
92358 Seubersdorf

 Sabine Bauer
 09497/ 94119101
 3052EL@korian.de



HOTEL Villa Toskana



Wir suchen

für unser neues Gästehaus „Parsberger Toskana“ zur Teamaufstockung folgende Mitarbeiter (m/w/d):

Rezeption/Service Berufsbild Hotelfachfrau
als Teilzeit oder Vollzeitkraft (gerne Quereinsteiger)

Reinigungskräfte
auf 450 Basis

Voraussetzung: Teamfähigkeit, Freude am Umgang mit Gästen (Rezeption), gute Englischkenntnisse

Bewerbungen an:
info@a3-villa-toskana.de oder unter 09492 / 6016550
Ansprechpartnerin: Karin Winklhofer-Hierl

HOTEL VILLA TOSKANA
Steinmühlerstr. 3, 92331 Parsberg
www.a3-villa-toskana.de

Willst Du mit uns gehen? Ja / Nein / Vielleicht



**Wir suchen ab sofort (m/w/d):
Mitarbeiter Service & Qualität im Innendienst**

Du bringst **Berufserfahrung** aus der **Elektrotechnik** mit? Dann bewirb Dich bei Cornelia Hofmann per Mail karriere@spangler-automation.de oder WhatsApp  **0160 4741 204**.

“ Ausgebildete Elektroniker, Techniker oder Fachspezialisten: Wir sind durch Erfahrung breit aufgestellte Fachkräfte, die im Team für unsere Kunden unterschiedlichste Lösungsansätze entwickeln. Das Wichtigste ist, ein elektronisches Grundverständnis und eine teamorientierte Arbeitsweise zu haben. Das Anwendungswissen wird in der Einarbeitung und in Schulungen vermittelt.

Unsere Kunden kommen mit verschiedensten Fragestellungen zu uns. Keine Aufgabe gleicht der anderen und es gibt immer wieder neue Herausforderungen. Hier ist Flexi-

bilität und Fachkompetenz gefragt. Dem Kunden schnell eine optimale Lösung zu liefern ist gesetztes Ziel.

Wir schätzen an unserer Abteilung Service vorwiegend die freie Arbeitsweise und das Vertrauensverhältnis im Team. Kannst Du Dich damit identifizieren? Dann freue ich mich auf Deine Bewerbung.

Andreas Amler,
Leiter Service & Qualität



UNTERNEHMEN

SPANGLER Automation mit Sitz in Töging beschäftigt derzeit 150 Mitarbeiter und ist seit über 35 Jahren ein zuverlässiger Partner des nationalen und internationalen Maschinen- und Anlagenbaus.

BRANCHEN

Das mittelständische Familienunternehmen plant und projiziert Anlagenautomatisierungen, programmiert die Steuerungstechnik und fertigt Schalt- und Steuerungsanlagen weltweit für die unterschiedlichsten Branchen: Umwelttechnik, Agrarwirtschaft, Bau-, Lebensmittel-, Automobil- und Rohstoffindustrie sowie erneuerbare Energien.

ARBEITGEBER

SPANGLER wurde in den vergangenen Jahren mehrfach für seine ganzheitlichen Arbeitsbedingungen prämiert. Zusammengefasst im sogenannten SPANGLER FITNESS PROGRAMM werden Maßnahmen zur Altersvorsorge, Weiterbildung, Gemeinschaft sowie zu Gesundheit und Sport angeboten.

LEISTUNGEN

- Planung
- SPS-Systeme
- Leitsystem (SCADA)
- Software-Systeme
- Schalt- & Steuerungsanlagen
- Montage & Inbetriebnahme
- Service vor Ort
- Wartung & Modernisierung

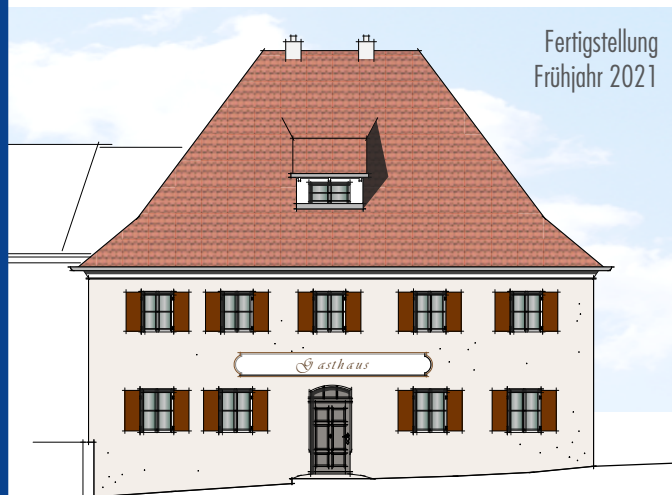


Bayerisches Wirtshaus

mit kleinem Gastgarten

„Zum Spitzner“

SUCHT EINEN PÄCHTER



Fertigstellung
Frühjahr 2021

Auskunft unter: Tel. 0171 6231381 Sebastian Moser



Burnickl Ingenieure
Vom Gebäude zum Erlebnis.

Die Burnickl Ingenieur GmbH ist als mittelständisches Ingenieurbüro mit über 100 Mitarbeitern in der technischen Generalplanung tätig. Unsere Standorte in Velburg, München, Bamberg, Stuttgart, Passau, Würzburg und Valencia betreuen namhafte Industrieunternehmen sowie private und öffentliche Auftraggeber. Mit großer Freude und echter Begeisterung packen wir täglich unsere innovativen Projekte an.
Wir sind auf Wachstumskurs und suchen ab sofort für den Standort **Velburg**:

(SEN.) BAULEITER ELEKTROTECHNIK (m/w/d)

(SEN.) PROJEKTLEITER VERSORGUNGSTECHNIK (m/w/d)

IT-SYSTEMADMINISTRATOR (m/w/d)

MITARBEITER BUCHHALTUNG (m/w/d)

AZUBI KAUFMANN FÜR BÜROMANAGEMENT (m/w/d)

WIR BIETEN

- Herausfordernde Projekte in einem zukunftsorientierten Umfeld
- Sehr gute persönliche und berufliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Firmenwagen auch zur privaten Nutzung
- Homeoffice
- Ein hochmotiviertes Team bei familiärem und angenehmen Arbeitsklima



WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

Nähere Informationen und weitere offene Stellen finden Sie auf unserer Homepage www.burnickl.com oder unter +49 9182 939915-33.

AUTO-WITTL

Kfz.-Meisterbetrieb



CITROËN
Vertrags-
händler

Bürokraft (m/w/d) gesucht!

Wir sind seit 1984 ein mittelständisches Unternehmen im Familienbesitz, das sich vor mehr als 20 Jahren für eine Fachwerkstatt der Marke Citroën entschieden hat.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für unser Autohaus eine Bürokraft in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- kollegiales Betriebsklima
- sicherer Arbeitsplatz in Familienunternehmen
- flexible Arbeitszeiten

Ihre Aufgaben:

- Auftragsannahme
- Verkaufshilfe u. Pflege von Fahrzeugdaten
- Lagerverwaltung
- Allg. Bürotätigkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Am Südhang 10 · 92358 Eichenhofen · Telefon: 09497 / 1027
E-Mail: auto.wittl@t-online.de · www.auto-wittl.de

HERDER-SCHULE

Freiraum für Entwicklung



Der Weg zur Hochschulreife:
Realschule und Fachoberschule



Bei uns steht Ihr Kind im Mittelpunkt!
individuell - nachhaltig - erfolgreich
mit Ganztagsangebot

Tag der offenen Tür am 14. März 2020

Beginn 14:30 Uhr

Wechsel auch unterm Jahr

Herder-Schule Pielenhofen, Klosterstr. 10, 93188 Pielenhofen
Tel. 09409-85 96 76 oder 09473-95 02 71

www.herder-schule.eu

Wir stellen ein! Auszubildende als



- Maler (m/w/d)
- Stuckateur/Putzer (m/w/d)
- Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)

Bewirb dich jetzt telefonisch oder per Mail!



Berschneider PUTZ
Putz - Estrich - Farbe

Handwerkerstr. 4 – 92355 Velburg – Tel.: 09182 90074
info@berschneider-putz.de – www.berschneider-putz.de

Die Stadt Parsberg
sucht zur Verstärkung
unseres Teams im
Wellenbad „**JURA MARE**“



Auszubildenden und/oder
Umschüler zum
Fachangestellten f. Bäderbetriebe
(m/w/d)

Rettungsschwimmer und/oder
Umschüler zum
Rettungsschwimmer (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit
- ganzjährige Beschäftigung bei flexibler Arbeitszeit
- keinen Sprung ins kalte Wasser - intensive Einarbeitung und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zuschläge und Sonderzahlungen

Wir erwarten:

- Flexibilität, Teamfähigkeit und
- Freude im Umgang mit unseren Badegästen.

Ferienjobber (m/w/d)

mit Rettungsschwimmabzeichen oder der
Bereitschaft, ein Rettungsschwimmabzeichen abzulegen.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit
- keinen Sprung ins kalte Wasser - intensive Einarbeitung
- Zuschläge und Sonderzahlungen bei flexibler Arbeitszeit

Wir erwarten:

- Flexibilität, Teamfähigkeit und
- Freude im Umgang mit unseren Badegästen.

Die Einstellung erfolgt nach TVöD.

Weitere Auskünfte:

Herr Schmidmeier, Tel.: 09492-941816, E-Mail: bewerbungen@parsberg.de.
Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie Ihre, bis zum
13.02.2020, an die: **Stadt Parsberg, Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg**

Weitere Informationen zur Chancengleichheit und zum Datenschutz gemäß Art. 13 DSGVO
finden Sie auf unserer Webseite unter: www.parsberg.de/aktuelles/stellenangebote

 **Regens Wagner**



Regens Wagner
Holnstein

Arbeit gesucht? Beruf(ung) gefunden!

Wir sind ein differenziertes regionales Zentrum für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und Menschen mit Autismus. Es werden zurzeit mehr als 400 Menschen mit Behinderung dem individuellen Hilfebedarf entsprechend vollstationär, teilstationär oder auch ambulant begleitet und gefördert.

Für die Assistenz von Menschen mit
Behinderung suchen wir Sie als...

- HeilerziehungspflegerIn (m/w/d)
- ErzieherIn (m/w/d)
- Gesundheits- und KrankenpflegerIn (m/w/d)
- AltenpflegerIn (m/w/d)

Auch als Nicht-Fachkraft können Sie ein Teil
unserer Gemeinschaft werden.

Wir zeigen Ihnen ihre Chancen bei uns auf.

... ich finde meinen Weg

Wenn Sie interessiert sind und genau wissen wollen, was wir zu bieten haben, scannen sie den QR-Code ab und erfahren Sie mehr über uns! Ihre Bewerbung schicken Sie bitte bis zum 29.02.2020 an die Gesamtleitung Herrn Richard Theil.

Regens Wagner Holnstein
Regens-Wagner-Str. 10
92334 Berching-Holnstein

www.regens-wagner-holnstein.de



STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Freud und Leid liegen leider oft nah zusammen

Geburten

Julia und Maximilian Theis,
eine Tochter **Pia**

Katharina und Felix Pöller,
einen Sohn **Lukas**

Claudia und Wolfgang Schießl,
einen Sohn **Franz**

Nadine Plank-Andel und Thomas Plank,
einen Sohn **Max**

Eheschließungen

16.11.2019 Schroll Michaela und Jörg Kainzbauer

07.12.2019 Lang Tina und Gehr Thomas

11.12.2019 Brüderlein Judith und Zach Michael

Todesanzeigen aus dem Stadt- und Gemeindebereich
auch unter: www.heimatfriedhof.online

WIR GRATULIEREN

80. Geburtstag

Herr Klement Waffler

Herr Adolf Weigert

Frau Karolina Meyer

Herr Josef Schmidt

Sterbefälle

14.11.2019 Günter Girg, 81 Jahre

16.11.2019 Marianne Wagner, 63 Jahre

18.11.2019 Max Loos, Herrnried, 82 Jahre

18.11.2019 Michael Knoll, 81 Jahre

24.11.2019 Franziska Lischka, 85 Jahre

28.11.2019 Dr. Rudolf Kaiser, 100 Jahre

05.12.2019 Josef Kral, 80 Jahre

09.12.2019 Stefan Fruth, 58 Jahre

10.12.2019 Frieda Forster, Rudolfshöhe, 84 Jahre

10.12.2019 Günter Abt, Willenhofen, 75 Jahre

14.12.2019 Maria Jobst, 81 Jahre

16.12.2019 Helmut Christa, 59 Jahre

17.12.2019 Wilhelm Niebauer, 86 Jahre

19.12.2019 Lars-Christian Dütz, 62 Jahre

21.12.2019 Anna Achhammer, Herrnried, 88 Jahre

21.12.2019 Johann Lohmeier, Darshofen, 80 Jahre

24.12.2019 Maria Mayerhöfer, 77 Jahre

26.12.2019 Franz Sellner, 95 Jahre

28.12.2019 Josef Bauer, 83 Jahre

01.01.2020 Johann Pfaller, 67 Jahre

09.01.2020 Wilhelm Radrich, 66 Jahre

13.01.2020 Alexander Heinrichs, 67 Jahre

14.01.2020 Josef Wolf, 77 Jahre

20.01.2020 Johanna Becker, Willenhofen, 86 Jahre

20.01.2020 Franziska Koller, 87 Jahre

Goldene Hochzeit

Ehepaar Heidemarie und Herbert Burkert

Ehepaar Hildegard und Johann Brummer

FUNDSACHEN

Zum Abholen bitte Ausweis mitbringen. Weitere Infos unter Tel.: 0 94 92 / 94 18 - 13

DATUM	GEGENSTAND	FUNDORT
11.11.2019	Herrenjacke grau-schwarz	Praxis Dr. Schießl
19.11.2019	Bulls, schwarzes Mountainbike	Parkplatz Drogenklinik
03.12.2019	Kindertrinkflasche, Regenschirm usw.	Weihnachtsmarkt
03.12.2019	Schirm, Aautomatik	Parcelsussapotheke
11.12.2019	Schlüssel, Schließfachschlüssel	unbekannt
13.12.2019	Fahrradschloss	Deutsche Post
13.12.2019	Samsung Handy	Deutsche Post
14.12.2019	Schlüssel	Modetreff Parsberg
18.12.2019	Schlüssel Haustür	Spielplatz Burg

POLIZEIBERICHTE

Die zuletzt eingegangenen Meldungen zu Parsberg vor Abgabe zum Druck

Waghalsige Flucht endet auf Schotterparkplatz

Am Mittwoch, 15.01.2020, gegen 23.30 Uhr, sollte in der Hohenfelfer Straße ein Pkw BMW einer Verkehrskontrolle unterzogen werden. Der Fahrer hielt zuerst an und flüchtete als die Beamten ausgestiegen waren. Bei seiner waghalsigen Flucht fuhr er mit überhöhter Geschwindigkeit in eine Rechtskurve, driftete nach links gegen den Randstein und schleuderte eine Böschung hinab. Hier konnte der 23jährige Fahrer durch die Streifenbesatzung gestellt werden. Es stellte sich heraus, dass der 23jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war, die am Fahrzeug angebrachten Kennzeichen gefälscht waren und der Zulassungsstempel geklaut war. Außerdem hatte der BMW-Fahrer einen verbotenen Schlagstock dabei.

Nach dem Unfall geflüchtet

Am Mittwochabend, 08.01.2020, um 19.40 Uhr, kam es in der Steinmühler Straße auf Höhe Steinmühle zu einem Verkehrsunfall zwischen zwei PKWs. Im Begegnungsverkehr streiften sich die beiden Fahrzeuge, wobei die jeweiligen Außenspiegel beschädigt wurden. Der Unfallverursacher fuhr ohne anzuhalten einfach weiter,

weshalb aktuell wegen unerlaubtem Entfernen vom Unfallort ermittelt wird. An der Unfallstelle wurden Spiegeleile eines Pkw Seat aufgefunden, die offensichtlich vom Unfallflüchtigen stammen. In diesem Zusammenhang bittet die Polizeiinspektion Parsberg um Hinweise zum Unfallgeschehen bzw. zum Unfallflüchtigen unter der Telefonnummer 09492/94110.

Wiederholter Diebstahl der Autoantenne

In der Zeit zwischen Donnerstag, 02.01.2020, 14.00 Uhr, und Freitag, 03.01.2020, 10.00 Uhr, entwendete ein bislang unbekannter Täter von einem in der St.-Michael-Straße geparkten Pkw Mitsubishi die Radioantenne. Bereits im Zeitraum von 08. bis 12.12.2019 war dies schon einmal passiert; auch hier wurde vom selben Auto die Antenne herausgeschraubt und mitgenommen. Der Diebstahlschaden beläuft sich jedes Mal auf ca. 45,00 EUR. Sachdienliche Hinweise hierzu erbittet die PI Parsberg unter Tel. (09492) 9411-0.



Zeugenhinweise für die Polizeiinspektion Parsberg bitte unter Tel.: 09492/9411-0



Bestens umsorgt!

Vom selbstständigen Wohnen im Appartement bis zur 24-Stunden-Betreuung in der Stationären Pflege -

wir finden das Wohn- bzw. Pflegemodell, das zu Ihnen passt.

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.



Zum Dallmeierkreuz 1 • 92331 Parsberg
Telefon: 09492 952-0
parsberg@korian.de • www.korian.de

Wir sorgen für Ihr leibliches Wohl!

Imbiss Schießl

Parsberg

am **Aschermittwoch**

26.02.2020

& **Karfreitag**

10.04.2020



von 09:00 bis 18:00 Uhr

**Gebratene Makrelen,
Forellen, große Brezen,
Fisch- und Lachssemmlen**

in Parsberg, Hofraum, Burgstraße 5

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitten wir Sie um tel. Vorbestellung

Tel. 0171 / 63 17 030



**MENGEN-
RABATTE**

FÜR ANZEIGEN IM
PARSBERGER STADTBLATT

PKW + Anhänger

Stefan Freihart



Buch 39 · 92363
Breitenbrunn

Tel. 09495-9030108

Mobil

0171-6825893

TERMINE IM FEBRUAR UND MÄRZ 2020

08.02.2020

Knedl & Kraut

Mehrzweckhalle Parsberg

14.02.2020

Valentins-Piano-Live

Romantikhotel Hirschen

15.02.2020

Feuerwehrball

Darshofen

16.02.2020

Kleiderbasar

Mehrzweckhalle Parsberg

20.02.2020

Faschingsparty mit „Squalli Giali“

Mediterran-Dinner Parsberg

21.02.2020, 19:00 Uhr

Sportlerball

Burgsaal Parsberg

24.02.2020, 19:00 Uhr

Feuerwehrball

Burgsaal Parsberg

25.02.2020, 14:30 Uhr

Kinderfasching

Burgsaal Parsberg

26.02.2020

**„Politischer Aschermittwoch“
der CSU**

Burgsaal Parsberg

27.02.2020

**„Politischer Ascherdonnerstag“
der SPD**

Darshofen

29.02.2020

„Burgklassik“ der Dolina

Burgsaal Parsberg

03.03.2020, 9:00 – 12:00 Uhr

Sprechstunde der EUTB

Rathaus Parsberg Raum 1.21

11.03.2020, 10:00 – 13:30 Uhr

Sprechtage VDK

Rathaus Parsberg

20.03.2020, 19:30 Uhr

**Theater „Oh Gott, die Türken
integrieren sich“**

Burgsaal Parsberg

21.03.2020, 11:00 bis 14:30 Uhr

**Rama Dama Parsberg
"Frühjahrsputz in Deiner Heimat"**

Samainhof Parsberg

21.03.2020, ab 14:00 Uhr

2. Parsberger Hatzengrünlauf

Sportgelände TV Parsberg

22.03.2020

Konzert des Samainhof

Burgsaal Parsberg

23.03.2020, 14:00 Uhr

Senioren-Wanderung

Treffpunkt am Volksfestplatz

VORSCHAU APRIL

04.04.2020

Hans Klaffl

Mehrzweckhalle Parsberg

11.04.2020

„Osterbasar“ der Pfadfinder

Stadtmitte

20.04.2020, 14:00 Uhr

Senioren-Wanderung

Treffpunkt am Volksfestplatz

Änderungen vorbehalten

"Oh Gott, die Türken integrieren sich"

Am Freitag dem 20. März 2020 gastiert die Theatergruppe „Theater Ulüm“ mit Ihrem Stück „Oh Gott, die Türken integrieren sich“ im Parsberger Burgsaal. Aktuelle gesellschaftliche Themen werden interessant und humorvoll als Theaterstück aufbereitet.

Veranstaltet wird dieser Theaterabend von der Stadt Parsberg und dem Weltladen Parsberg.

Beginn 19.30 Uhr / Eintritt 7,- Euro

Zum Inhalt:

Das neue Stück vom Theater Ulüm ist in deutscher Sprache verfasst und besteht aus vier Akten. Es werden einerseits die veränderten Lebensgewohnheiten der in Deutschland lebenden türkischen Immigranten nach fünfzig Jahren Immigration betrachtet und andererseits auch die Doppelmoral in der türkischen Männergesellschaft und in der EU-Politik. Auch mit sensiblen Themen wie diesen bringt das Theater Ulüm das Publikum zum Lachen.



Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen unter:
www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen

BLUTSPENDEN TERMINE PARSBERG



Freitag, 21.02.2020

von 16.00 bis 20.00 Uhr
im Gymnasium Parsberg

Was muss ich mitbringen?

Erstspender einen amtlichen
Lichtbildausweis wie Personalausweis,
Reisepass oder Führerschein.

Spender den bestehenden Blutspendeausweis
und einen Lichtbildausweis.

Wir feiern die Liebe.
Love is in the air...

Machen Sie Ihrem Lieblingsmenschen
am Valentinstag eine Freude.

Liebe geht bekanntlich durch den Magen.
Sie beginnen mit einem leckeren
Verführungsaperitif, danach folgt
ein Rendezvous, eine Liebeserklärung,
Schmetterlinge im Bauch und zum Schluss
eine süße Verführung.

5-Gänge inklusive Aperitif,
die einfach von Herzen kommen.
Menüpreis: 65,- Euro pro Person

Feiern Sie den Tag der Liebe, mit einem
Lieblingsmenschen oder gerne auch mit lieben
Freunden und Familie.

Gleich reservieren:
+49 9492 6060



FASCHINGS & KNALLER

BURGSAAAL PARSBERG

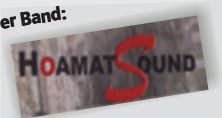
Fr.21.02.2020

ab 19:00 Uhr

**SPORTLER
BALL**

TV 1899 PARSBERG

Mit der Band:



Mo.24.02.2020



**FEUERWEHR
BALL**

ab 19:00 Uhr

Maskenprämierung & Verlosung
und der
Kaisergarde Dietfurt

Mit der Band:



Di.25.02.2020

ab
14:30 Uhr



**Kinder
FASCHING**



follow us on **instagram @bistrohi5**

**Aschenbrennerstr. 13a
92331 Parsberg
Telefon 09492 8189792**

**ESSEN auch ZUM MITNEHMEN
VORBESTELLUNG ÜBER
0160 8119196**

Deutsch/Bayerischer Love Folk-Pop
Hi5 PARSBERG
Aschenbrennerstraße 13a
20.02.2020
WEIBERFASCHING MAL ANDERS
START 21:00 UHR

BJÖRN BUSSLER
& KEVIN GOODIN

APPEARING LIVE
Hi5 PARSBERG
Aschenbrennerstraße 13a
28.02.2020
START 21:00 Uhr



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr	11:00 Uhr - 14:30 Uhr	18:00 Uhr - 23:00 Uhr
Samstag		18:00 Uhr - 00:00 Uhr
Sonn- & Feiertage		17:00 Uhr - 23:00 Uhr



steidl.reisen

steidl.TAGESFAHRTEN

20.02.	Chinesenfasching Dietfurt	€ 26
25.02.	Faschingsdienstag in München	€ 29
01.03.	Hellabrunn München	€ 49
14.03.	Wilhelma Stuttgart	€ 49
15.03.	Buchmesse in Leipzig	€ 49
22.03.	Prag	€ 39
29.03.	Kuchlbauers Bierwelt und Kloster Weltenburg	€ 49
04.04.	Berchtesgaden de Luxe	ab € 79
04.04.	Schlagernacht des Jahres in München	€ 49
05.04.	Glanzvolle Reise in die Vergangenheit	€ 45
10.04.	Karpfenessen am Karfreitag	€ 59

steidl.MUSIKFAHRTEN

Stuttgart Musical:	07.03., 22.03., 28.03., 05.04., 18.04., 02.05.	ab € 99
Dt. Theater München „Flashdance“:	21.03., 29.03.	ab € 59
Dt. Theater München „Saturday Night Fever“:	05.04., 13.04.	ab € 69
Dt. Theater München „Snow White“:	25.04., 03.05.	ab € 69
2 Tage Starlight Express Bochum:	18.04., 06.06., 29.08.	ab € 199
3 Tage Hamburg:	20.03., 10.04., 08.05., 12.06.	ab € 269

steidl.ERLEBNISREISEN

5 Tage	10.03.	Montegrotto Terme	€ 499
5 Tage	19.03.	Toskana Kamelienblüte	€ 399
3 Tage	20.03.	Mini Cruise England	ab € 269
9 Tage	21.03.	Südtalien Rundreise	€ 859
5 Tage	01.04.	Saisoneroöffnungsfahrt ins Blaue	€ 479
4 Tage	02.04.	Mandelblüte an der deutschen Weinstraße	€ 369
3 Tage	03.04.	Prag - Goldene Stadt an der Moldau	€ 299
7 Tage	08.04.	Rom Busreise	€ 699
5 Tage	09.04.	Ostern in Lourdes	€ 499
5 Tage	09.04.	Ostern in Ostfriesland	€ 439
5 Tage	09.04.	Rom Flugreise	€ 959
4 Tage	10.04.	Paris	€ 399
6 Tage	19.04.	St. Andreas	€ 399
7 Tage	18.05.	Dubai Flugreise	€ 1199

steidl.MEHRTAGESSKIFAHRTEN

3 Tage	28.02./13.03.	Hochzillertal Hochfügen	€ 299
3 Tage	28.02./13.03.	Kitzbühler Alpen Panoramafahrt	ab € 279
3 Tage	13.03.	SkiWelt Wilder Kaiser	€ 279

steidl.TAGESSKIFAHRTEN

Hochzillertal - Kaltenbach, Alpbachtal oder Wilder Kaiser Söll	ab € 69,90
--	------------

**STEIDL.REISEN
BUCHUNGSHOTLINE
09181 298730**

Zustiege:
Parsberg, Buchberg, Neumarkt,
Feucht o. Altdorf

Ingolstädter Str. 16 a. 92318 Neumarkt. info@steidl-reisen.de

WWW.STEIDL-REISEN.DE

NEUBAU VON 3 EINFAMILIENHÄUSERN

- > Ruhige Lage im Baugebiet Lindlberg in Parsberg
- > ca. 130 m² Wohnfläche / Garage
- > ca. 550 m² Grundstücksfläche
- > Ihre Wünsche können mit einbezogen werden



Weitere Informationen und Verkauf
Tel. 09492 / 907120 oder
info@parsberger-wohnbau.de



2020 PARSBERG IN TOP LAGE NEUES BAUVORHABEN

Neubau von modernen 2- und 3-Zimmer Eigentumswohnungen

**RUHIGE
ZENTRALE
SONNIGE
LAGE**

Geschäfte und Supermärkte

Burgareal mit Museum

Stadtmitte

STANDORT
Rot-Kreuz-Str. 3

FAST ALLE WOHNUNGEN VERKAUFT
Neue Wohnanlage geplant

Rathaus



Weitere Informationen und Verkauf
Tel. 09492 / 907120 oder
info@parsberger-wohnbau.de



Rama Dama Parsberg

„Mach mit beim Frühjahrsputz in Deiner Heimat“

Samstag
21. März 2020
11:00 – 14:30 Uhr



Treffpunkt:
11 Uhr, Samainhof
Holzheim 15,
Parsberg

- Festes Schuhwerk, Arbeitshandschuhe & Warnwesten nicht vergessen.

- anschl. Helfer-Brotzeit bei Musik und Dankesworten von Bürgermeister Bauer

Wir nehmen Teil bei



Rama Dama Parsberg ist ein Projekt der
09492/9549-0 • Holzheim 15, 92331 Parsberg • info@samain-stiftung.de

Frühlings-Spezial

Luftaufnahmen inklusive Fotoprodukt

Sie erhalten hochwertige Luftbildaufnahmen

- ✓ inklusive professioneller Foto-Nachbearbeitung
- ✓ inklusive Fotolaborprodukt
- ✓ ideal für Eigenheimbesitzer und Firmen
- ✓ lizenziert & registriert beim Luftfahrtbundesamt

☞ Foto-Leinwand:

- ★ 80x60cm 139€
- ★ 100x75cm 179€

☞ Acrylglas-Fotodruck:

- ★ 80x60 cm 199€
- ★ 100x75cm 249€



⇒ sichern Sie sich jetzt Ihr persönliches
Drohnenshooting möglich im März und April

m.f.dröneshots
Ihr Spezialist für Luftaufnahmen

Martin Frey

Mobil: +49 15110336613

E-Mail: info@gewerbe-luftaufnahmen.de

https://gewerbe-luftaufnahmen.de



Oberreiselberg 3
93155 Hemau
Tel.: 09491 953957

Seit 01.01.2020 gibt es für den Austausch
einer Ölheizung **45% BAFA-Förderung.**
Bei Gas- oder Stromheizung bis zu 35%.

Brennstoffkosten in Deutschland



Wir beraten Sie gerne!

Basis: Verbraucherpreise für die Abnahme von 33.540 kWh Gas (Duo), 3.000 l Heizöl El (Duo: 10 kWh/l) bzw. 6 t Pellets (Enthalte Art (Duo: 5 kWh/kg, inkl. MwSt. und sonstige Kosten). Quelle: Deutsches Pelletinstitut GmbH, Brennstoffpiegel (Diesel- und Erdgaspreise), eynol (Dieselpreise)

© Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V., Stand August 2019

www.heizen-mit-holz-und-sonne.de

Unser Winterangebot

Gültig bis zum 31.12.2019

Berschneider GEHT
Putz - Estrich - Farbe



Handwerkerstraße 4
92355 Veilburg
Telefon: 09182/900.74

www.berschneider-putz.de

- **Der Allrounder**
StoColor In, Dispersionsfarbe, der Alleskönner für Innen **für 48,50 €***
- **Die Gesunde**
StoSil In, Silikatfarbe, natürlichen Schutz vor Schimmel **für 68,00 €***
- **Die Günstige**
StoColor Basic, Dispersionsfarbe, gutes Preis-Leistungsverhältnis **für 42,00 €***

*Preis gültig nur bei Abholung

Zu unseren
Online-Shop:



PARSBERG grün gestalten

nachhaltig - gerecht - vielfältig - naturnah



Unsere Kandidaten für den Stadtrat

ökologisch - gewaltfrei - weltoffen - tolerant - und gegen rechts

Platz
1



Johannes Höfer 31 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Psychologe
Nach dem Wegfall des Krankenhauses brauchen wir eine zuverlässige flächendeckende Gesundheitsversorgung in unserem ländlichen Raum, ebenso eine Wiederöffnung des Familienstützpunkts, um Familien tatkräftig mit zu begleiten.

Platz
2



Dr. Heike Sturm 43 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, Biologin
Für mich stehen Kinder, Jugendliche und Familien im Mittelpunkt. Die Innenstadt wünsche ich mir als familienfreundliche Geschwindigkeitszone 30. Müllvermeidung in einer klimaneutralen Stadt Parsberg hat für mich oberste Priorität.

Platz
3



Friedrich Loré 61 Jahre, verh., 3 Kinder, Archäologe, Stadtrat
Global denken – lokal handeln bedeutet vor Ort einkaufen und die heimische Wirtschaft unterstützen, dabei jedoch die Aspekte Fairness und Nachhaltigkeit nicht aus den Augen verlieren. Alle politischen Entscheidungen sollten unter diesem Motto überdacht werden. Auch für Parsberg.

Platz
4



Hendrikje Neufert 40 Jahre, 3 Kinder, Dipl.Restauratorin
Unsere Stadt muss vorausschauend und klimafreundlich planen. Klimaneutrale Energieversorgung in öffentlichen Gebäuden muss Vorrang bekommen. Vereine in Kultur und Sport bereichern die Lebensqualität aller und müssen im hohen Maße gefördert werden.

Platz
5



Willy Schmid 58 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Gastwirt
Grüne Mobilität für mehr Lebensqualität, ökologische Stadtentwicklung und naturnahe ländliche Entwicklung. Alle Generationen für lebendige Ortskerne beteiligen - Mitreden, Mitentscheiden, Mitmachen und Mitgestalten

Platz
6



Sandra Jäh 31 Jahre, Archäologin
Parsberg braucht mehr und attraktivere Freizeitmöglichkeiten und Treffpunkte auch für Jugendliche und junge Erwachsene. Im Einklang mit der Natur wünsche ich mir auch den Einklang der Generationen.

Platz
7



Martin Klar 47 Jahre, verheiratet, Grabungstechniker
Ich halte es für wichtig, dass Wohnraum bezahlbar bleibt. Sozialer Wohnungsbau in einer weltoffenen und toleranten Stadt, damit sich alle Menschen hier wohlfühlen können - unabhängig von Alter, Geschlecht, Einkommen und Religion.

Platz
8



Sarah Loré 34 Jahre, Büroangestellte
Plastikvermeidung, Mülltrennung, Energieeinsparung und weniger Lichtverschmutzung sind mir ein wichtiges Anliegen in einer umweltfreundlichen Gesellschaft der Kulturen und Partnerschaften.

Platz
9



Martin Neufert 69 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Restaurator
Artenschutz und Klimaschutz ist in privaten und öffentlichen Räumen möglich und notwendig. Jegliche Planung sollte dies zukünftig berücksichtigen.
Für eine Stadtgestaltung der kulturellen Vielfalt.

Platz
10



Helga Loré 60 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Bildhauerin
Unsere Erde und wir müssen in einer „win-win“-Gemeinschaft leben. Nach dem Motto Leben und leben lassen möchte ich geben, was in meiner Macht ist, Schutz und Unterstützung für alle Lebewesen und die Natur.

Platz
11



Foivi-Zoi Zografou 38 Jahre, Archäologin
Andersdenkende, Andersgläubige, Migranten, Behinderte, Arme – für alle Menschen ist Platz auf diesem Planeten. Wir können unseren Teil dazu beitragen im Einklang mit der Natur.

Platz
12



Christel Neufert 66 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Kinderkrankenschwester i.R., Kreisrätin
Ich bin für eine Stadtentwicklung ohne große Flächenversiegelungen. Ich wünsche einen lebendigen Stadtplatz mit Grünflächen, der zum Verweilen einlädt.

Der grüne Bürgermeister für Parsberg:

Johannes Höfer



WEIL
WIR
HIER
LEBEN

Das will ich tun:

Umwelt-, Natur- und Artenschutz

Umsetzung der nationalen Klimaziele sind im Besonderen auch Aufgabe der Kommune:

- ⇒ Nachhaltige Energiekonzepte in kommunalen Gebäuden weiter voranbringen.
- ⇒ Umweltfreundliche Mobilität und moderne Stadtentwicklung müssen in Einklang gebracht werden.
- ⇒ Stadtentwicklung muss Raum schaffen für Artenvielfalt mit mehr Bäumen und Hecken an Weg- und Straßenrändern.

Kinder und Familien ins Zentrum rücken

- ⇒ Nachhaltige kommunale Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik, die über das gesetzliche Mindestmaß hinaus geht (größere Klassenzimmer, vorausschauende Kindergartenplatzplanung, Ausbau der Ganztagsbetreuung).
- ⇒ Wiedereröffnung des Familienstützpunktes zur Unterstützung bei der Kinderbetreuung, als Erziehungshilfe, bei Umbruchsituationen in der Familie, Hilfestellungen im Alter und für die Orientierung für neue Bürger.

Miteinander in Parsberg

- ⇒ Ausbau behindertengerechter Mobilität und Barrierefreiheit.
- ⇒ Anlage von Naturerholungsräumen mit Platz für Kinder zum Toben und Spielen.
- ⇒ Aufbau eines Senioren- sowie Jugendparlaments, deren Entscheidungen nicht nur gehört, sondern auch umgesetzt werden.
- ⇒ Schaffung von bezahlbarem Wohnraum.
- ⇒ Bestmögliche Integration von Geflüchteten.

Euer Johannes Höfer

AM 15. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.



LISTE 2 WÄHLEN.



www.haarstudiobasarir.de

instagram.com/haarstudiobasarir



www.makwert.marketing

www.herzof.me.com

BASARIR
HAARSTUDIO

womens style lounge

mens cut & style lounge

Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr |
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Tel. 09492 65 65 | basarir.de
Dr.-Karl-Eibl Str. 21 | Parsberg

**Total-
räumungs-
verkauf**
unserer
Wintersportabteilung
ab sofort
20 – 70 % Rabatt

auf alle Ski, Skistiefel, Langlaufski, Ski-Handschuhe,
Ski-Helme und Ski-Bekleidung

Skiservice und Bindungseinstellung führen wir weiterhin durch

Fotograf: Fischer

TREK
CUBE

JETZT BEI UNS TESTEN:
die neuen E-Bike-Modelle
von CUBE und TREK
mit der neuen Bosch-Motoren-Generation

Ob E-Fully, MTB, Trekkingrad oder
Tiefensteiger – wir beraten euch gerne.

Zu jedem E-Bike: **100 Euro Einkaufsgutschein**

no limit
bikehaus parsberg 
www.nolimit-parsberg.de



Rot-Kreuz-Str. 2
92331 Parsberg
Telefon 09492 6414



Dafür stehen wir

FREIE WÄHLER BAYERN

FW-PWG

FREIE WÄHLER - PARSBERGER WÄHLER GEMEINSCHAFT

Liebe Wählerinnen und Wähler!

Der demographische Wandel nimmt auch Einzug in unseren Landkreis und in unserer Gemeinde.

Jetzt liegt es an unserer Politik die Rahmenbedingungen so zu stecken, dass sich eine immer älter werdende Gesellschaft gut aufgehoben, verstanden und versorgt fühlt. Aber auch unsere Kinder, die Jugendlichen, junge Familien oder Menschen mit Behinderungen werden vor Herausforderungen gestellt und müssen täglich ihren Alltag meistern. Wir machen Politik die mitnimmt und dafür stehen wir....

für die **Gesundheitsfürsorge, Senioren, Familie, Soziales und Wohnen sowie unsere Jugend, die Vereine und das Ehrenamt.**

Aber auch für die **Wirtschaft, Verkehrsinfrastruktur und die Digitalisierung.**

Politik von Bürgern für unsere Bürger, den die Freien Wähler Parsberg gibt es als Parsberger Wählergemeinschaft PWG seit 1966 und haben die Kommunalpolitik in unserer Gemeinde stark geprägt.

Schenken Sie unserer Liste 3 mit Ihrer Stimme am 15. März Ihr Vertrauen!

Vielen herzlichen Dank

Ihr Tobias Kinskofer

GEHEN SIE
AM 15. MÄRZ 2020
WÄHLEN!



**TOBIAS
KINSKOFER**

Ihr Bürgermeister für **Parsberg**

SICHER IN DIE ZUKUNFT



modetreff Huber
Damen • Herren • Kinder • Sport

INTERSPORT
GRUPPE

Bärenstraße 8 • 92331 Parsberg • Tel. 09492 / 902795
www.mode-treff-huber.de

Schnelles Internet

QUIX ist jetzt wieder Inexio: Unser FTTC-Angebot:
25 - 100 Mbit/s nur 19,95 € für 6 Monate.
Router = Fritz!Box gratis.

Reduzierung der Anschlussgebühr von 69,95 €:
bei 25 Mbit/s nur 35 €, ab 60 Mbit/s 0 €.

Für Holzheim, Kühnhausen, Lindlberg, Eglwang und
Manssdorf Angebot ‚Glasfaser ins Haus‘ auf Anfrage.
Der Wechsel ist einfach, bequem und stressfrei.

Beste Beratung. Bestes Angebot. Nur bei mir.

Gerhard Stelzer ☎ 07641-9543600

Ich helfe. Einfach anrufen oder gs@gstelzer.de

MEIER
MICHAEL
FUSSBODEN
RAUMGESTALTUNG

Holzheimer Straße 4
92331 Parsberg – Hörmannsdorf
Telefon: 09492 9076897
www.meier-raumgestaltung.de

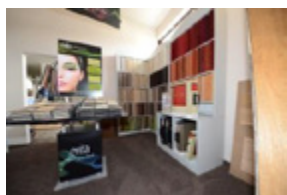
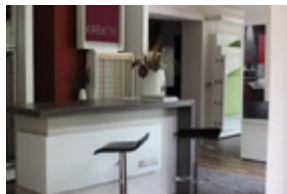
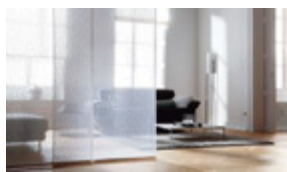
KADECO
PREMIUMPARTNER

Sonnenschutz
Insektenschutz

Neu **Vivenso**



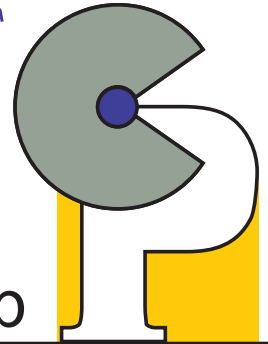
Showroom offen von 8.00 -18.00
Termine Beratung und Verkauf
Jederzeit nach Vereinbarung
auch am Wochenende



0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung
innen & aussen

c.pöller
malerbetrieb



MEISTERBETRIEB

Inschriften • Bildhauerei
Restaurierungen • Grabsteine

Grabmale



Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen,
Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

Büro/Ausstellung:

Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

Werkstatt:

Haid 1, 92331 Lupburg

Telefon: 0 94 92 / 90 21 89

Web: www.thomas-hellmich.de

GÄRTNEREI OBERMEIER

Rotkreuzstraße 5
92331 Parsberg
Tel. 09492/906324

Beet- & Balkonpflanzen
Gehölze & Stauden
Gartengestaltung

Der Frühling sitzt in den Startlöchern!

Starten Sie jetzt mit den ersten Frühlings-
blumen, mit Salatpflanzen, mit Aussaaten,...

www.obermeier-gartenbau.de



CHRISTIAN SINZINGER
Bürgermeisterkandidat
für Parsberg

**SPD AUF
LISTE 5**

- 1 Christian Sinzinger, 30
Softwareentwickler
- 2 Martin Beiderbeck, 31
Systemingenieur
- 3 Manuel März, 39
Diplomverwaltungswirt
- 4 Rosemarie Eglmaier, 29
Messtechnikerin
- 5 Josef Hierl, 67
Renter
- 6 Christoph F. Pöpl-Neufert, 40
Lehrer
- 7 Florian Janusch, 40
Referent Produktmanagement
- 8 Emre Ilik, 42
Gastronom
- 9 Christoph Beiderbeck, 29
Industriemeister Metall
- 10 Alexander Rödl, 24
Student
- 11 Rita Janusch, 68
Büchereileiterin i.R.
- 12 Michael Neugebauer, 29
Bauleiter
- 13 Kreszenzia Wolfsteiner, 61
Hausfrau
- 14 Andreas Frankenberger, 31
Chef de Rang
- 15 Reinhard Koller, 57
Dipl.-Pfleger (FH)
- 16 Matthias Ehrnsperger, 29
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
- 17 Michael Sinzinger, 26
Ingenieur
- 18 Wolfgang Janusch, 68
Realschullehrer i.R.
- 19 Joseph Wolfsteiner, 63
Projektleiter
- 20 Alexander Eglmaier, 33
Gewerkschaftssekretär

Wir stellen uns den Herausforderungen der Zukunft

Mit unserem Programm: **IN DIE ZUKUNFT – MODERN, DIGITAL, NACHHALTIG!** wollen wir Parsberg und seine Ortsteile fit für die Herausforderungen der kommenden Jahre machen. Dazu fordern wir:

- Klimaneutralität in Parsberg bis 2030
- Aktivierung von Baulücken
- Entlastung der Hauptverkehrswege in Parsberg
- Digitalisierung von Rathaus und Schulen
- Organisches Wachstum von Parsberg
- Verpflichtende Sozialwohnungsquote ab 5 Wohneinheiten
- Gleichwertige Lebensverhältnisse in den Ortsteilen
- Konkrete Zusagen zur medizinischen Versorgung in Parsberg und keine leeren Versprechungen mehr



Hier sind wir aktiv:





LUXHAUS.

Ihr regionaler
HAUSBAUPARTNER.

Für Sie vor Ort: Xaver Kellermeier
Mobil: 0171 8333867 | Tel.: 09497 9022-60
www.LUXHAUS.de



KRATZER
FON 09492 / 5025
FAX 09492 / 90046
J.R.KRATZER@T-ONLINE.DE

- BODENBELÄGE
- PARKETTböDEN
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZ

BÖDEN & RÄUME

BURGSTR. 12
92331 PARSBERG

**VERTRAUEN SIE UNSERER ÜBER
30 JÄHRIGEN ERFAHRUNG**

Warum sich tagelang den Kopf zerbrechen?

Lieber gleich den Profi fragen!

30-jährige Erfahrung
Ich weiß genau was zu Dir passt
Wir haben die Preise günstiger als das Internet
24h erreichbar

ONLINE VS. ECHT-BERATUNG

Wo soll ich buchen?
Ist der Preis o.k.?
Ist das Hotel gut?
bookinger, Expeditas, checko25, Hollychaos, trimango?

Winter/Sommer 2020 ist bereits buchbar!

Dein Reisebüro
ZEIT FÜR DICH!

ANSCHRIFT: Dein Reisebüro Inh.: Monika Gabler Papiermühle 1 93164 Laaber	ÖFFNUNGSZEITEN: Mo: 09:30 – 19:30 Di: 09:30 – 14:00 Mi -Fr: 09:30 – 19:30 Sa: 09:30 – 15:00	KONTAKT: Tel: 09498 – 90 59 506 Fax: 09498 – 90 59 507 Mobil: 0160 – 12 73 686 info@dein-reise-buero.de
---	--	--

vatter
TÜV-zertifiziert

WIR SANIEREN FÜR SIE:
Wasserschäden, Schimmelschäden, Elementarschäden, Sturm- und Hagelschäden, Brandschäden

INSTANDSETZUNGEN VON:
Türen und Fenster, Bodenbelägen (Parkett, Laminat, Vinyl, Teppichboden), Fliesenrekonstruktion

SOWIE AUCH:
Rohbautrocknung, Notbeheizungen, Gipskartondecken und -wände, Autobeschriftung, T-Shirt Druck

Wagnergasse 2 • 92331 Parsberg • info@wasserschadensanierung-vatter.de • 09492/601130

Suchen Sie sich Ihr Lieblingsmodell aus: <https://home.mobile.de/AUTOGALERIEKUMGMBHPARBERG>
und profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen, wie z.B.



VW Golf Join BMT
EZ 03/2018, 490 KM, Benzin
110KW (150PS) Euro 6, Auto-
matik Unfallfrei, Deutsche Aus-
führung 1. Hand Navi, PDC, Kli-
maautomatik, Sportsitze, usw.
ab 349 € im Monat ohne Anzahlung
möglich ein Satz Winterkomplett
Räder gibt es dazu...

23.950 €

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,9 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 112 g/km



10x BMW 520 Touring
5x BMW 530 Touring
Ab 13950€
Erstzulassung 07/2015
144.980 km
Diesel, 180KW (245PS) Euro 5
Automatik, Unfallfrei, Navi
Bi-Xenon, Leder, Klimaaut.

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 6,4 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 170 g/km



18x BMW 320d Touring
2x BMW 318d
1x 316d Touring
Ab 7950€
Erstzulassung 11/2014
67.750 km
Diesel, 105KW (143PS) Euro 6
Schaltgetriebe, Unfallfrei, Navi
PanoDa., Klimaaut. PDC

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,6 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 122 g/km



8x BMW 116d 2x 114d 1x 118i
Ab 5950€
Erstzulassung 09/2014
78.250 km
Diesel, 85KW (116PS) Euro 5
Schaltgetriebe, Unfallfrei, Navi
PDC, Klimaaut. Sitzheiz.

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,3 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 114 g/km



1x BMW M235i
Ab 28950€
Erstzulassung 02/2016
112.450 km
Diesel, 240KW (326PS) Euro 6
Automatik, Unfallfrei, Navi
PDC, Klimaaut. Sitzheiz.
Alcantara

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,3 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 114 g/km



4x BMW X1 18d / 20d
Ab 11950€
Erstzulassung 11/2015
91.850 km
Diesel, 110KW (150PS) Euro 6
Schaltgetriebe, Unfallfrei, 1 Hand
Klimaaut. PDC, Sitzheizung

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 4,6 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 120 g/km



2x BMW X5 3.0 1x X5 4.0d
Ab 33950€
Erstzulassung 07/2014
129.350 km
Diesel, 230KW (313PS) Euro 6
Automatik, Unfallfrei, Navi
Bi-Xenon, PDC, Sitzheiz. Leder,
Klima

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 6,9 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 183 g/km



6x Mini Copper One/Mini Copper S
Ab 5950€
Erstzulassung 07/2016
27.150 km
Benzin, 141KW (191PS) Euro 6
Schaltgetriebe, Unfallfrei, PanoDa.
PDC, Klimaaut. Sitzheiz. Teil-Leder
Sport- Paket

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 5,8 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 137 g/km



**VW T5 California Beach 4
Motion**
Erstzulassung 06/2014, 93.650 km,
Diesel, 132KW (179PS), Euro 5,
Automatik, Unfallfrei, Navi,
Bi-Xenon, Standheizung, Klima-
automatik, Aufstelldach Allrad,
und vieles mehr...
ab 495 € im Monat
ohne Anzahlung möglich

~~43.950 €~~ **Jetzt 40.950 €**

Kraftstoffverbr. komb.: ca. 8,8 l/100 km - CO-Emissionen komb.: ca. 232 g/km

**Inzahlungnahme aller Marken,
Ankauf von PKW, Transporter und LKW**
Finanzierung ab 1,99% ohne Anzahlung möglich,
gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot.
Bonität vorausgesetzt

NEU: TRANSPORTER ZU VERMIETEN



BOXSPRING FÜR DEN OPTIMALEN SCHLAF-KOMFORT

Sie wünschen sich von Ihrem Bett mehr Unterstützung? Ob im Lendenwirbelbereich, dem Nacken oder der Hüfte. Die Liegefläche eines Boxspringbettes lässt sich individuell auf Ihre Bedürfnisse einstellen und sorgt für eine ergonomisch perfekte Schlafposition. So können Sie erholt und voller Energie in den nächsten Tag starten.

Vorteile von Boxspringbetten:

- // Ganz besonderer Schlafkomfort
- // Hohe Rückenfreundlichkeit
- // Bequeme Einstiegshöhe
- // Optimale Feuchtigkeitsregulierung
- // Langlebigkeit



Möbelhof Parsberg

Lindbergstraße 26 // 92331 Parsberg
Mo. - Fr.: 9.30-19.00 Uhr // Sa.: 9-18 Uhr

www.moebelhof.de